

Große Eröffnungsfeier am 11. Juni 2016

Stadtbahn Mannheim Nord



Foto: rnv/ Nicola Haubner

Gesundheit & Wellness



Mehr erfahren auf Seite 12-13

Bauen · Wohnen Renovieren



Mehr erfahren auf Seite 14-16

Veranstaltungen



Mehr erfahren auf Seite 18-19

Gewinne/Verlosungen



Mehr erfahren auf Seite 22

Juni 2016

Aus der Region.....	7
Gastro.....	8-9
Gesundheit & Wellness.....	12-13
Bauen / Wohnen & Renovieren.....	14-16
Rätsel.....	17
Veranstaltungen.....	18-19
Gewinne/Verlosungen.....	22
Impressum.....	3

www.metropoljournal.com

Rund um die Uhr
brandaktuell
Lokales & Regionales
Immer Kostenlos!

Lokal profitieren -
regional informieren

(red) Am 11. Juni ist es soweit! Nach etwa drei Jahren Bauzeit schließen die rnv und die Stadt Mannheim mit der Inbetriebnahme der Stadtbahn Nord eine große Lücke im Mannheimer Stadtbahnnetz. Damit wird ein neues Kapitel im Öffentlichen Nahverkehr Mannheims aufgeschlagen.

Direkter Zugang zum Stadtbahnnetz
Pünktlich zum Sommerfahrplanwechsel am 12. Juni ermöglicht die neue Stadtbahnstrecke 32.000 Menschen - rund einem Zehntel der Mannheimer Bevölkerung - erstmals einen direkten Zugang zum Stadtbahnnetz oder verkürzt den Weg zur nächsten Haltestelle. Davon profitiert ganz Mannheim, insbesondere die Stadtbezirke Neckarstadt und Herzerried, Käfertal, Waldhof und Gartenstadt.

Die neuen rnv-Bahnlinien 4 und 4A bieten eine attraktive, bequeme sowie ökologische Direktverbindung von der Gartenstadt und von Käfertal, vom Waldhof und aus der Neckarstadt-Ost in die Mannheimer Innenstadt und weiter Richtung Ludwigshafen und Bad Dürkheim. Wichtige Ziele wie Paradeplatz, Wasserturm und der Hauptbahnhof Mannheim sind somit schnell und umsteigefrei erreichbar. Auch das Busnetz im Mannheimer Norden wird auf die neuen Bahnlinien abgestimmt und angepasst.

In einem bisher einmaligen Umfang beteiligte sich die Bürgerschaft an den Planungen der Stadt Mannheim und der rnv und so entstand eine optimierte Strecke, die zahlreiche Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt.

Eröffnungsfeier am 11. Juni

Bereits einen Tag vor der offiziellen Inbetriebnahme der neuen Strecke der Linie 4/4A lädt die rnv alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Eröffnungsfeier ein. An diesem Tag gibt es ganz exklusiv die Möglichkeit, die neue Strecke kostenfrei zu testen. Hierfür pendeln zwischen 11.30 Uhr und etwa 17.30 Uhr die rnv-Stadtbahnen zwischen dem Mannheimer Paradeplatz und den beiden neuen Endstellen in der Gartenstadt.

Attraktionen entlang der Strecke

Beim bunten Familienprogramm im Herzerriedpark gibt es nicht nur allerhand Spiele für Jung und Alt, sondern auch viele Informationen rund um die neue Strecke und das Ticketangebot des VRN.

Auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule gibt es einen Fahrradparcours und eine Helmberatung sowie nützliche Tipps von der rnv-Busschule. Die kleinen Festbesucher haben hier außerdem Gelegenheit mit der Ministraßenbahn zu fahren.

Die Freilichtbühne Mannheim wird für diesen Tag zur Insel Lummerland, denn dort wird das Stück „Jim Knopf“ durch das Capitol-Ensemble aufgeführt. Die zwei Sondervorstellungen finden jeweils um 12.30 Uhr und 14.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, aber Achtung: Die Plätze sind begrenzt.

Eine spannende Rallye mit vielen attraktiven Preisen bietet die rnv in Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden und Gastronomen entlang der Strecke der neuen Stadtbahn Mannheim Nord.



NEUSTADT in EUROPA

Festwochenende

17. bis 19. Juni 2016

Rund um den Marktplatz
in Neustadt an der Weinstraße

Weitere Infos unter: www.neustadt.eu

IPFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!



- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

0 62 03 /
95 44 55

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

Deutliche Umsatzsteigerung



Foto: gkm

(D. Augstein) Deutliche Worte, was die problematische Rentabilität von konventionellen Kraftwerken in Deutschland angeht, die „nicht wirtschaftlich zu betreiben“ seien, aber auch ein insgesamt positives Resümee zogen Manfred Binder, GKM-Vorstand und der seit Januar im Amt befindliche neue Technikvorstand Manfred Schumacher bei der Bilanzpressekonferenz.

Nach wie vor gilt die Aussage „GKM –Energie für Mannheim und die Region“, denn immerhin versorgt das größte Steinkohle-Kraftwerk in Deutschland nach Unternehmensangaben ca. 2,5 Millionen Menschen mit Strom und 120 000 Haushalte mit Fernwärme. Im vergangenen Jahr wurde in Mannheim

so viel Strom erzeugt wie seit zehn Jahren nicht mehr, der Stromabsatz stieg, so Schumacher, um rund ein Drittel auf 7.8 Kilowattstunden an, was vor allem auf die erstmalige Inbetriebnahme des Block 9 zurückzuführen sei, die Blöcke sechs, sieben und acht produzierten dagegen 21 Prozent weniger Strom als im Vorjahr, die alten Blöcke vier und fünf waren abgeschaltet worden. Der Fernwärmeverkauf läge leicht über dem Vorjahr, allerdings wegen des relativ warmen Jahresverlaufes unter früheren Mengen.

Der Block 9 werde immer häufiger zur Reserveleistung abgerufen, da er als „modernes Kraftwerk mit einem rekordverdächtigen Brennstoffnutzungs-

grad zu relativ günstigen Preisen und relativ sauber“ Strom erzeugen könne und er wies ganz besonders darauf hin, dass man bei den Stickoxiden und den Feinstaubwerten weit unter den gesetzlichen Vorgaben liege.

Der Umsatz des GKM stieg um 110 Millionen Euro auf 603 Millionen Euro.

Die beiden Vorstände hatten zuvor darauf hingewiesen, dass ein konventionelles Kraftwerk zur Zeit in Deutschland eigentlich nicht mehr wirtschaftlich zu betreiben sei. Dies gilt für Steinkohlewerke, aber ganz besonders für Gaskraftwerke, bei denen die Brennstoffkosten nach Aussage von Manfred Binder bereits höher lägen als der zu erzielende Strom-Verkaufspreis. Der GKM-Vorstand macht diese problematische Rentabilität der konventionellen Kraftwerke, also auch des GKM, mit ein paar aussagekräftigen Zahlen deutlich. „Die Vollkosten für eine Megawattstunde Kohlestrom liegen durchschnittlich bei rund 41 Euro, der zu erzielende Preis bei lediglich 22 bis 28 Euro. Gaskraftwerke produzieren mit

ca. 66 Euro pro Megastunden Strom
vollkommen unrentabel.

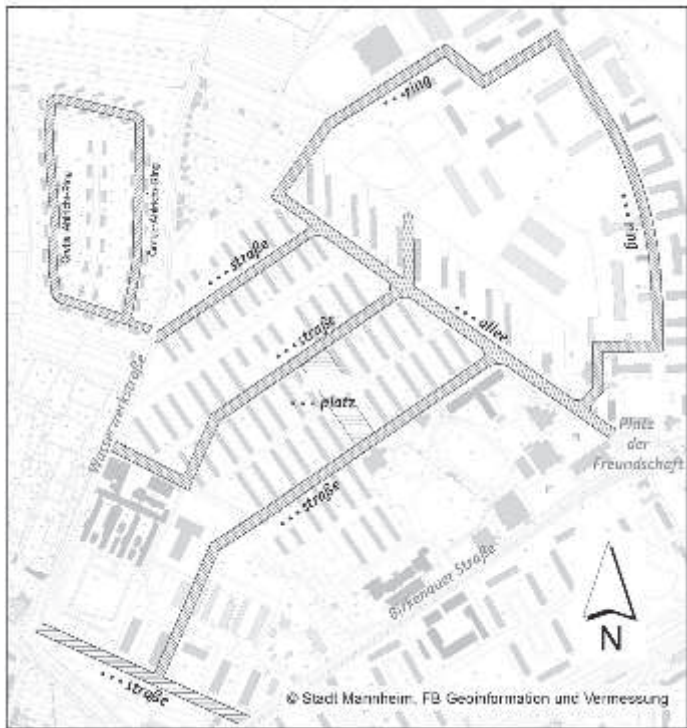
„Die erneuerbaren Stromerzeuger erhalten dagegen aus der festgelegten EEC-Vergütung im Durchschnitt 132 Euro pro Megawatt“, die würden sich die Vorstände auch für das GKM wünschen, zudem das GKM immer häufiger eingesetzt werden müsse, um den Ausfall von Ökostrom auszugleichen, wenn mal die Sonne nicht scheint und der Wind nicht weht.

„Während die Windkraftanlagen auch bei Stillstand fast 90 Prozent der Vergütung erhalten, bekommen wir für unsere Flexibilität nur die reinen Brennstoffkosten ersetzt. Wir verschleißten die Anlagen, ohne dafür entlohnt zu werden.“ Der Vorstand macht keinen Hehl daraus, dass man sich auch mehr finanzielle Unterstützung wünschen würde und sein Technik-Vorstand verdeutlicht dies noch einmal.

„Man fordert Höchstleistung von uns ohne entsprechende Gegenleistung“. Jeder Neustart bedeute einen erheblichen Stress für die Anlage, allein im

Jahr 2015 musste das GKM an 110 Tagen die Stromlücke in Deutschland mit kurzfristigen, nicht geplanten Einsätzen schließen und deshalb 166 000 Megawattstunden zusätzlich produzieren. Trotz dieser zweifellos nicht einfachen wirtschaftlichen Situation fällt die Bilanz insgesamt positiv aus, denn dank eines Kostenverrechnungsmodells mit den Großaktionären MVV Energie, RWE und EnBW gibt es für die Stromerzeuger einen Gewinn von stattlichen 6,6 Millionen Euro. Die Stromstände für den Endverbraucher wiesen nach wie vor Höchststände auf.

Auch was die Belegschaftssituation angeht gibt Manfred Schumacher Entwarnung: Die Mitarbeiterzahl ist zwar auf Grund des laufenden Einsparprogrammes, das ein jährliches Volumen von bis zu 50 Millionen aufweist, in den vergangenen zwei Jahren auf 566 Beschäftigte gesunken (46 weniger als bisher) und soll in den nächsten vier bis fünf Jahren weiter reduziert werden, auf etwa 500 Mitarbeiter, dies solle aber ohne betriebsbedingte Kündigungen erfolgen.



Bürgerbeteiligung bei der Benennung der geplanten öffentlichen Verkehrsflächen

(red) Trotz vielfältiger Aktivitäten und großer Öffentlichkeitsarbeit bei der Entwicklung der Konversionsfläche Franklin spielt das Thema Benennung der geplanten öffentlichen Verkehrsflächen für die Stadtverwaltung eine eher untergeordnete Rolle. Neben der noch ungelösten Frage der verkehrlichen Erschließung und Anbindung an den Stadtteil Käfertal sind noch zahlreiche Fragen der zu schaffenden Infrastruktur unbeantwortet. Für die Käfertaler Bevölkerung ist indes klar, dass es sich bei dem entstehenden Quartier auf der Konversionsfläche um einen Teil „von Käfertal“ handelt.

Die Freie Wähler – Mannheimer Liste möchte den „Annäherungsprozess“ zwischen „Neu-Käfertal“ und „Alt-Käfertal“ fördern und rufen daher insbesondere die Käfertaler Bevölkerung

auf, sich bei der Namensfindung für die sechs neuen Straßen in Franklin und die eine neue Ringstraße in der Offizierssiedlung zu beteiligen. Die Namensgebung mit Bezug auf die Gemarkung Käfertal und/oder verdienten Bürger/innen unserer Stadt wird sicher auch für die neu hinzuziehende Bevölkerung eine identitätsgewinnende Wirkung entfalten.

Für die Ringstraße in der ehemaligen Offizierssiedlung könnten wir uns gut die Benennung „Gretje-Ahrlrichs-Ring“ vorstellen. Zur Erinnerung, Frau Ahrlrichs hat als Telefonistin maßgeblich daran mitgewirkt, dass die Einnahme Mannheims durch die Amerikaner ohne weiter Zerstörung der Stadt erfolgt ist. Nachdem gerade die Offizierssiedlung

durch die Entscheidung der Stadt ihren erinnerungswürdigen Charakter verlieren wird erscheint es uns als scheinheilig, durch eine amerikanisierte Namensgebung eine Erinnerungskultur an die Freundschaft zu Amerika und seine Bevölkerung wachhalten zu wollen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung der Bevölkerung und sehen den Vorschlägen gerne entgegen.

Kontakt:

Fritz Gärtner
Mannheimer Straße 24
68309 Mannheim
oder
per E-Mail: roland-weiss@gmx.net
oder per Fax: 0621 71 88 775

Große Party für die Kleinen

Kinderfest auf den Kapuzinerplanken lockt ab 27. Mai / Kostenlose Spiel- und Spaßangebote

Mannheim. (red) Drei Tage lang werden am letzten Maiwochenende die Kapuzinerplanken wieder zu einem riesigen Abenteuerspielfeld. Zum 13. Mal organisiert die Stadtmarketing Mannheim GmbH die große Party für die Kleinen, während das Mannheimer Stadtfest als größte Open-Air-Veranstaltung der Region zwischen Wasserturm und Paradeplatz über die Bühne geht. Das Programm ist gespickt mit kreativen Aktivitäten, bietet jede Menge Bewegungsangebote und garantiert Spaß im Quadrat. Egal ob Malwettkampf, Kletterwand, Kinderschminken, Papierschnitten, ob Zirkus-

kusprogramm, Rollenrutschbahn oder Pedalo-Mobil – alles ist kostenlos. Eine Reihe von Sponsoren ist mit von der Partie und macht das möglich: engelhorn, die Heidelberger Spedition Fels, GBG Mannheim, Bauhaus, Bilfinger, IKEA, Odenwaldquelle, Radio Regenbogen, SCA und Südzucker. In diesem Jahr ist das Spielfeld sogar noch größer. Platz genug also für Babylonland, wo die Kids in Teams 40 000 Klötzchen aus Buchenholz aufeinandersetzen sollen und damit den Turmbau zu Mannheim erstellen. Teamgeist und Konzentration sind hier gefragt. Platz brauchen auch die Rollen-

rutschbahn und das Pedalo-Mobil oder die sechs Meter hohe Kletterwand, die von vier Seiten bestiegen werden kann. Beliebter Anlaufpunkt für die Kleinsten wird sicherlich wieder der Flohziirkus sein. Hier bekommen die Dreijährigen Platz zum Toben. Nebenau können sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen stärken. Die Sportkreis-Jugend wendet sich an die Nachwuchstalente, an der Handball-Torwand bekommen die Jungen und Mädchen die richtige Wurftechnik gezeigt. Wer weiß, vielleicht wird hier so mancher Junglöwe entdeckt. Um sportliche Geschicklichkeit geht es auch beim Zirkus-

Paletti. Der Kinder- und Jugendzirkus lädt sein Publikum zum Zuschauen, aber auch zum Mitmachen ein. Unter fachkundiger Anleitung versteht sich. Jonglieren mit mehreren Bällen, Balancieren auf dem Seil, das lässt sich hier erlernen und vorführen. Auf der Bühne stept nicht nur der Bär, hier treffen sich die Maskottchen der Region und sorgen für Unterhaltung der ganzen Familie. Das Maskottchen der Rhein-Neckar-Löwen, der TSG Hoffenheim und des Luisenparks, aber auch Toni Tausendfüßler (Anpfiff ins Leben), Sharky vom SEA Life Speyer und der Schorsch vom TV Schwetzingen

1854 sind dabei. Ebenso der Draisel des Radjubiläums und Karlo vom Sportkreis Mannheim. Selbstverständlich darf das musikalische Rahmenprogramm nicht fehlen. Das „Netzwerk amade“ stellt junge Talente vor, unter dem Motto „Musik erleben – hören, schauen, mitmachen“ präsentiert sich die Musikpädagogik der Musikhochschule. Die Freilichtbühne macht Appetit auf ihr aktuelles Programm „Nils Holgersson“. Das Kinderfest für 3- bis 14-Jährige wird am 27. Mai um 15 Uhr auf den Kapuzinerplanken eröffnet und dauert bis zum 29. Mai.

Jugendschutz zur Alkoholprävention beim Mannheimer Stadtfest

(red) Am 27. und 28. Mai werden auch wieder beim Mannheimer Stadtfest Aktionen zum Jugendschutz jeweils ab 17 Uhr durchgeführt. Die Maßnahmen finden im Rahmen des kommunalen Alkoholpräventionsprojekts „HaLT“ statt. „HaLT“ steht für „Hart am Limit“. Das Projekt zielt darauf ab, Jugendliche vor exzessivem Alkoholkonsum und dessen Folgen zu schützen.

Die HaLT-Jugendschutzaktionen werden unter der Federführung des Beauftragten für Suchtprophylaxe Dr. Timo Kläser des Fachbereichs Gesundheit gemeinsam mit Kooperationspartnern des AWO Kreisverbandes Mannheim e.V., der Fachstelle Sucht Mannheim, des Baden-Württembergischen Landesverbands für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv), der Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Mannheim, dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung sowie dem städtischen Jugendamt durchgeführt. Des Weiteren werden die Teams vom Service-Sicherheitsteam der rnv sowie von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützt.

Die Jugendschutz-Teams sind an ihren weißen T-Shirts mit dem Slogan „MACH DICH NICHT ZUM AFFEN – Kontrolliere deinen Alkoholkonsum“ zu erkennen oder an ihren

roten Regenjacken, immer aber an der Aufschrift „Jugendschutz“. Ihr Ziel ist es, zur Einhaltung des Jugendschutzes beizutragen und die Jugendlichen zu einem vernünftigen Alkoholkonsumverhalten zu motivieren. Über den Abend verteilt sprechen die Jugendschutz-Teams Besucher aller Altersgruppen an und diskutieren mit ihnen über das Thema Alkohol. Sie verteilen Informationsmaterial und kleine Geschenke an Jugendliche und haben auch zielgruppengerechtes Informationsmaterial für Eltern.

Gemeinsam mit den Festveranstaltern und den Besuchern ziehen die Jugendschutz-Teams somit an einem Strang, um Komatrinken vor allem bei Jugendlichen vorzubeugen. Die Jugendschutz-Aktionen sind schon seit 2008 ein großer Erfolg und werden seither regelmäßig bei Mannheimer Festveranstaltungen angeboten.

Interesse an der Mitarbeit als HaLT-Peer?

Zukünftige HaLT-Peers sollten mindestens 18 Jahre und nicht älter als 30 Jahre sein, leicht mit Menschen in Kontakt treten können, keine Schwierigkeiten haben, fremde Jugendliche anzusprechen, und eine gefestigte Einstellung zu gemäßigttem Alkoholkonsum haben. Vor dem Einsatz erhalten Peers eine mehrstündige Schulung



zur Vorbereitung auf die Tätigkeit und neben einer Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro pro Einsatz noch ein offizielles Zertifikat über die Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Interessierte können sich auch für Fragen und Anregungen zum Thema an das Sekretariat des Beauftragten für Suchtprophylaxe Dr. Timo Kläser, Fachbereich Gesundheit, wenden: 53.suchtpraevention@mannheim.de

Impressum

METROPOLJOURNAL Rhein-Neckar

Poststraße 21, 68309 Mannheim
Telefon 0621 / 72 73 94 90
Fax 0621 / 72 73 94 97
redaktion@metropoljournal.com
www.metropoljournal.com

Redaktionsleitung: Lothar Binder (lb)
Auftragsmanagement: Dennis Wach (dw)
Layout/Grafik: Frank Windhager (fw)
Medienberatung: Gustav Beck (gb)
Sportredaktion: Jürgen Habich (jh)

Druck
Oggersheimer Druckzentrum
67071 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.
©2016 Texte bei der Redaktion, Urheber für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Ihr Ansprechpartner für Sportredaktion.

Jürgen Habich Tel.: 0621-72739490

Kaufe Einzel-Garage, Lage egal, Zustand egal. Bezahlung zum Höchstpreis. Weit über Wert. Seriöse, diskrete Barabwicklung.

Tel.: 0621 - 741433

Mannheim feiert das Stadtfest

Vom 27. bis 29. Mai



Foto: L. Binder/Archivbild

(red) Bald ist es wieder soweit: Von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Mai, hält das Mannheimer Stadtfest mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm, Attraktionen für die Kleinsten, dem Kunsthandwerkermarkt und kulinarischen Köstlichkeiten für Jeden das passende Angebot bereit. Bürgermeister Michael Grötsch stellte gemeinsam mit Geschäftsführer Thomas Sprengel vom Team City Events der GrossMarkt Mannheim GmbH sowie weiteren Partnern und Sponsoren das Programm zum Stadtfest

2016 vor. Und schon jetzt ist klar: Geboten werden wieder drei Tage lang volles Programm für die ganze Familie.

„Das Mannheimer Stadtfest hat Tradition und ist im Kalender vieler Besucherinnen und Besucher schon lange vorgemerkt“, weiß Bürgermeister Grötsch aus jahrelanger Erfahrung. „Dabei stehen Regionalität, Vielfalt und Qualität auch in diesem Jahr im Fokus, sodass die Live-Auftritte regionaler Bands und DJs auf den vier Bühnen ein Musikprogramm für jeden

Geschmack bieten.“ In diesem Jahr eröffnet Bürgermeisterin Felicitas Kubala am Freitag, 27. Mai, um 18 Uhr das Stadtfest mit dem traditionellen Fassbieranstich auf dem RNF-Truck am Paradeplatz. Nach einem gemeinsamen Gang über die Planken bis zum Wasserturm wird die Veranstaltung um 19 Uhr auch auf der dortigen Eichbaum Bühne offiziell starten. Bereits am Nachmittag gibt Bürgermeisterin Kubala um 15 Uhr den Startschuss für das Kinderfest des Stadtmarketings auf den Kapuzinerplanken.

Bands der Popakademie Baden-Württemberg ergänzen das Live-Musikprogramm der regionalen Künstler auf den Bühnen vom Rhein-Neckar-Fernsehen, dem Kulturnetz Rhein-Neckar, von RPR 1 und der Großen Carnevalsgesellschaft Feuerio.

Auf den Kapuzinerplanken bietet das Kinderfest mit Clowns, Zauberern und Mitmachprogrammen auch den Kleinsten ein attraktives Nachmittagsprogramm. Ergänzt wird das Angebot durch den traditionellen Kunsthandwerkermarkt inmitten der Planken, auf dem Kalligrafie, Seide, Schmuck, Düfte und vieles mehr feilgeboten werden. Walking Acts und Straßenkünstler sind weitere Highlights des familienfreundlichen Programms.

Doch auch Nachtschwärmer kommen auf ihre Kosten: Wenn es am Freitag- und Samstagabend „Stadtfest goes Schneckenhof“ heißt, präsentieren sunshine live und erstmals der Radiosender DASDING angesagte DJs im partyerprobten Schneckenhof des Mannheimer Schlosses.

Eine weitere Neuerung gibt es im Gastronomieangebot: Engelhorn's Gourmet-Restaurant Opus V unter Leitung von Sterne-Koch Tristan Brandt ist erstmals und Dario Fontanella mit seinen weit über Mannheim hinaus bekannten Eisspezialitäten wieder dabei.

Damit das Stadtfest eine Veranstaltung bleibt, auf der sich die ganze Familie wohlfühlt, beteiligt sich die bewährte Initiative „HaLT“ zur Prävention von Alkoholkonsum bei Jugendlichen und Minderjährigen auch in diesem Jahr. Die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH bringt die Besucher sicher zum Stadtfest und wieder nach Hause.

Dank an Partner und Sponsoren

Das Team City Events der GrossMarkt Mannheim GmbH organisiert im Auftrag der Stadt die Großveranstaltung. „Mein herzlicher Dank gilt allen Partnern und Sponsoren, die uns

seit vielen Jahren begleiten und ohne die das Stadtfest so nicht möglich wäre“, betonte Bürgermeister Grötsch bei der Programmvorstellung. Neben der Eichbaum Privatbrauerei als Hauptsponsor unterstützen die MVV Energie AG sowie die Odenwald-Quelle wieder die Veranstaltung. Zu den Hauptsponsoren des Kinderfestes zählen Engelhorn, Fels sowie die GBG Mannheim. Das Kreativprogramm wird gestaltet von SCA Hygiene Products, der Freien Kunstakademie, den Reiss-Engelhorn-Museen und der Kunsthalle Mannheim.

Öffnungszeiten:

Freitag, 27. Mai: 14 bis 1 Uhr
Samstag, 28. Mai: 10 bis 1 Uhr
Sonntag, 29. Mai: 11 bis 22 Uhr

Das Musikprogramm endet am Freitag und Samstag um 23 Uhr. Der Kunsthandwerkermarkt schließt an allen drei Tagen um 21 Uhr.

Das Kinderfest ist am Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Europäischer Wettbewerb:

19 Preise gingen nach Heidelberg

Heidelberg (red) „Gemeinsam in Frieden leben“ war das Motto des 63. Europäischen Wettbewerbs. 21 Schülerinnen und Schüler aus sieben Heidelberger Schulen waren in diesem Jahr erfolgreich. Sie gewannen einen Bundespreis, drei Landespreise und 15 Ortspreise. Isabel Arendt vom Amt für Schule und Bildung verlieh die Preise am Freitag, 13. Mai 2016, im Foyer des Heidelberger Rathauses. Dort werden die Wettbewerbsarbeiten im Rahmen einer Ausstellung bis Freitag, 27. Mai 2016, präsentiert. Beim Europäischen Wettbewerb sind Schülerinnen und Schüler von der ersten Klasse bis zum Abitur eingeladen, zu aktuellen europäischen Themen kreative Beiträge einzureichen. Ihrer Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt – Bilder, Fotos, Collagen, Texte, Videoclips und Musikstücke, Medienkampagnen oder Onlinebeiträge: Alles ist willkommen!

Matthias Kutsch, Heidelberger Kreisvorsitzender der Europa-Union, gratulierte den Heidelberger Preisträgerinnen und Preisträgern im Rathaus. Er hob die Bedeutung des Wettbewerbs hervor: „Gerade in der aktuellen Zeit ist es wichtig, dass wir die junge Generation für Europa begeistern. Der Europäische Wettbewerb leistet einen wichtigen

Beitrag zur europäischen Integration, indem er Europa seit inzwischen 63 Jahren in die Schulen bringt“.

Auch Robby Geyer von der Landeszentrale für Politische Bildung beglückwünschte die Kinder und Jugendlichen. „Es ist wichtig, dass sich nicht nur die Politik mit Europa beschäftigt oder Entscheidungen auf europäischer Ebene trifft, sondern dass sich auch junge Menschen Gedanken zu Europa und der Zukunft der europäischen Einigung machen. Denn was auf europäischer Ebene entschieden wird, betrifft uns nicht nur alle, es geht uns alle auch an“, betonte er.

Die Preisträger der Heidelberger Schulen

Der Bundespreis ging in diesem Jahr an Batoul Hijazi aus dem Hör- und Sprachzentrum Heidelberg/Neckargemünd. Aus seiner Schule kommen auch ein Landespreisgewinner, Leon Maltry, und die Ortspreisträger Leni Heid, Alma Zabelji, Nuri Mehmet Kolcu, Kevin Maurer und Uriel Willfahrt.

Weitere Landespreise gingen an Jonathan Otte vom Kurfürst-Friedrich-Gymnasium und Simon Roland vom Bunsen-Gymnasium. Dessen Schulkamerad Niklas Eulentrop gewann außerdem einen Ortspreis für seinen Beitrag.

Mit weiteren Ortspreisen wurden außerdem Angel Ekimov, Cafer Battal und Johanna Back von der Stauffenberg-Sprachheilschule, Maxim Rubele von der Wilckens-Grundschule und Erik Barthel von der Carl-Bosch-Schule/Berufsschule ausgezeichnet. Gemeinsam einen Ortspreis erhielten Dominik Ehret und Zoey Roos, sowie Furkan Yildirim und Tim Robin Walzel von der Carl-Bosch-Schule/Berufsschule. Und auch Talia Meta und Helena Hansen von der Albert-Schweitzer-Grundschule durften sich über je einen Ortspreis freuen.

Hintergrund: Der Europäische Wettbewerb ist der älteste und einer der renommiertesten Schülerwettbewerbe Deutschlands. Erstmals wurde er 1953 im Land Nordrhein-Westfalen als Aufsatzwettbewerb ausgeschrieben. Bereits im folgenden Jahr zogen alle anderen Länder der Bundesrepublik nach. Seit 1978 liegt die Trägerschaft bei der Europäischen Bewegung Deutschland. Sie vereint mehr als 230 Interessengruppen aus nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen. Weitere Informationen gibt es unter www.europa-eischer-wettbewerb.de.

Heidelberger Biologen laden zum „Tag der Artenvielfalt“ ein!

(red) Dreitägiges Veranstaltungsprogramm mit spannenden Exkursionen in und um Heidelberg:

Zum „Tag der Artenvielfalt“ laden Biologen der Universität Heidelberg vom 03. bis 05. Juni 2016 zu Exkursionen in Heidelberg und Umgebung ein. In Zusammenarbeit mit der Naturschutzorganisation NABU und der Pädagogischen Hochschule werden viele Veranstaltungen angeboten, bei denen Interessierte die Artenvielfalt (Biodiversität) im Heidelberger Umland kennenlernen können. Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die an Natur- Artenschutz und

dem Kennenlernen der heimischen Fauna und Flora interessiert sind, auch für Kinder und Jugendliche gibt es spezielle Veranstaltungen. Das Exkursionsprogramm in Heidelberg und Umgebung gehört zu den lokalen Aktionen, die in Zusammenarbeit mit dem Magazin GEO zum „Tag der Artenvielfalt“ bundesweit durchgeführt werden.

Das Angebot umfasst unterschiedliche botanische Exkursionen sowie Führungen zu Reptilien, Insekten, Vögeln und Wassertieren. Die faszinierende Vogelwelt der Waghahniederung steht ebenso auf dem Programm

wie eine abendliche Führung in die Viernheimer Heide zur nachtaktiven Vogelart, dem Ziegenmelker, dessen schnurrender Gesang nur in der Dämmerung und Dunkelheit zu hören ist. An Kinder und Jugendliche richten sich die Veranstaltungen am Sonntagmittag im Heidelberger Zoo bei der es um Invasive Arten vor der Haustür, einheimische Insektenvielfalt und Vogelwelt sowie um Tiere im Wasser geht, sowie die Aktion Tierische Einwanderer in Heidelberg. Auch Exkursionen in den Botanischen Garten Heidelberg oder zu Heil- und Giftpflanzen im Luisenpark Mannheim werden angeboten.

Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.



Alles Premium. Bis auf den Preis.
Jetzt mit Erfahrung: unsere jungen Gebrauchten.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend:
Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte
von Mercedes-Benz warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein
– kommen Sie zur Probefahrt!



Mercedes-Benz



TG MANNHEIM

Torpedo Garage Mannheim GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service
Barsteiner Stich 3, 68307 Mannheim, Tel.: 0621 789508-0,
Fax: 0621 789508-60, <http://www.tg-mannheim.de>, verkauf-tgm@tg-gruppe.com

In Sandhausen erfahren wir Näheres zur Fauna und Flora auf den Dünen, der Auenwald im nördlichen Oberrheingebiet bei Ketsch wird erkundet, sowie die Lebensvielfalt am Königstuhl-Nordhang. Wir können einiges über den europäischen Feldhamster erfahren und noch viel mehr.

Business-Speed-Dating bringt Firmen und Studierende zusammen

Am 3. Juni 2016 mit den Hochschulen Ludwigshafen und Worms ein Treffen zwischen Unternehmen und Studierenden



Foto: Hochschule Worms

(red) Unternehmen, die studentische Praktikanten oder Absolventen suchen oder ein Thema haben, das im Rahmen einer Bachelor- oder Masterarbeit ausgearbeitet werden kann, können sich zum Business-Speed-Dating des IT Forums Rhein-Neckar anmelden, das am 3. Juni 2016 im IT Forum Rhein-Neckar, Amtsstraße 8 in Ludwigshafen, stattfindet.

Im Rahmen von rund zehnminütigen Gesprächen bekommen die Unternehmen dabei die Chance, potenzielle Bewerber kennenzulernen, Kontakte zu Studierenden und Hochschulabsolven-

ten aus verschiedenen Studiengängen zu knüpfen und sich mit ihnen auszutauschen.

Das Business-Speed-Dating ist ein Projekt im Rahmen der Initiative STAIR – Studieren, Arbeiten und Integration am Rhein, bei der sich die Hochschulen Worms und Ludwigshafen am Rhein gemeinsam engagieren mit dem Ziel, internationale Studierende nach dem Abschluss in der Region zu halten und in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Auch die Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB) ist als Kooperations-

partner der beiden Hochschulen an der Initiative beteiligt.

Info: Das Business-Speed-Dating findet am 3. Juni 2016 um 16 Uhr statt. Die Kosten für Unternehmen belaufen sich auf 59 Euro. Mitglieder des IT-Forums zahlen 49 Euro. Studierende nehmen kostenfrei teil.

Das Programm des Business-Speed-Datings und das Anmeldeformular finden Interessierte auf www.itforum.de. Wissenswertes über STAIR gibt es unter www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de/Arbeit/Hochschule-Wirtschaftsprojekt-STAIR.

Tag der offenen Tür bei der Ausbildung



Samstag, 11. Juni 2016
von 9 bis 15 Uhr

BASF SE in Ludwigshafen | Tor 11

www.basf.com/ausbildung

 **BASF**

We create chemistry

31. Stadtteilstfest „Wir in Käfertal“ in Stempelpark und Kulturhaus

Vom 10. bis 12.6.2016

(red) Kindernachmittag, Weindorf, Junge Bühne, multikulturelles Programm mit Weltmusik, Jazz, Rock, Pop, Soul, Tanztee, Kunst, Theater, Tanz, Gesang, Mitmachaktionen und vieles mehr

Vom 10-12.6. laden die Interessengemeinschaft Käfertaler Vereine und eine Reihe ihrer Mitgliedsvereine zum 31. Mal zum Stadtteilstfest in Stempelpark, Kulturhaus und Weindorf ein. Als „Festvereine“ tragen in diesem Jahr, der Förderverein am Kulturhaus, der Freundeskreis der Gottfried-Keller-Bücherei, der Harmonikaklub Rheingold, die Landfrauen, der Steckenpferd-Verein und die IG selbst die Hauptlast. Mit Programmbeiträgen und organisatorischer Hilfe unterstützen außerdem ASB, CDU Käfertal, Chorvereinigung Eintracht/Sängerbund, die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden,

die Geschichtswerkstatt, die Liederhalle Mannheim, die Löwenjäger, die SGV „Freundschaft“, die SPD Käfertal, der Trommelpalast und der TV Käfertal das Fest.

Die Geschichtswerkstatt Käfertal präsentiert im Kulturhaus ihre alljährliche Ausstellung. „Sprachen, die verbinden“, das aktuelle Kulturprojekt für Flüchtlinge von Kulturhaus stellt sich vor. Es gibt wieder Mitmachaktionen sowie Verkaufs- und Infostände.

Auch die Albrecht-Dürer-Grundschule, die Käfertalschule und die Vogelstanggrundschule, die Jugendtreffs St. Hildegard und Rott, die Diakonie, das Polizeirevier Käfertal, die Jugendfeuerwehr und aus dem Kulturhaus die Popvocals Käfertal, The Art of Styles und WALA wirken mit. Dazu kommen als Gäste verschiedene Bands, Chöre, Ensembles und verschiedene Künstler

aus Mannheim und der Region.

Das Fest wird unterstützt vom Bezirksbeirat Käfertal und verschiedenen Käfertaler Unternehmen, insbesondere Lite-Tech Licht- und Tontechnik sowie VR Bank Rhein-Neckar, Privatbrauerei Eichbaum und das Autohaus Gauch gehören zu den Sponsoren des Fests.

Das Programm beginnt am Freitag um 18:00 Uhr mit der der Festeröffnung durch Stadtrat Ralf Eisenhauer als Vertreter der Stadt. Die musikalische Umrahmung übernimmt „Jazz for Fun“, die Big Band der Musikschule Mannheim. Um 19:00 Uhr öffnet die 25. Ausstellung der Geschichtswerkstatt ihre Türen im Kulturhaus. Den Abend beschließt die Band Tales-of-Rock.

Am Samstag öffnen die Stände um 12:00 Uhr. Um 13:00 Uhr übernimmt das Posaunenensemble „Heavy Bones“ der Musikschule den musikalischen Auftakt. Ab 14:00 Uhr startet im Park der Kindernachmittag mit Beiträgen der Albrecht-Dürer-, der Käfertal-, der Vogelstang-Grundschule, und des HC Rheingold. Außerdem werden das Buch und das Hörbuch „Die Stempelpark Kids und der verschollene Geist“ vorgestellt. Moderiert wird der Kindernachmittag von den Bezirksbeiräten Dr. Melanie Seidenglanz und Chris Rihm.

Anschließend führt die Sängerin Jamie Lee Maurer durch den Programmpunkt „Junge Bühne Käfertal“ mit viel Musik,

Gesang und Tanz. Mit dabei sind die Popvocals mit Gästen (Kulturhaus), Schüler aus dem Trommelpalast, die Band des St. Josef Kinder- und Jugendheim, TAOS (die Street Dance Gruppe aus dem Kulturhaus) sowie die integrative Sportgruppe des TV Käfertal.

Ab 17:00 Uhr gibt es Musik zum Zuhören und Mitsingen im Weindorf im Innenhof des Kulturhauses. Und ab 20 Uhr rockt die Band Senza Limiti den Park.

Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst, der musikalisch vom Chor der Unionskirche unter der Leitung von Eckard Stadler gestaltet wird. Danach heißt es „Songs, Songs, Songs mit den Chören des SGV Freundschaft, dem Gegenwehr-Chor von GE, den Popvoices und dem Shantychor „Neckarmöwen“. Ab 14:00 Uhr spielt im Kulturhaussaal das Tannenhof-Ensemble. Danach laden die „Limeights“ zum Tanztee ein.

Auf der Bühne im Park heißt es ab 14:00 Uhr „Kulturelle Vielfalt Käfertal“. Zu hören und zu sehen sind rumänische Musik mit dem Ensemble Promoroaca, Line Dance, die koreanische Trommel- und Tanzgruppe Danbi, afrobrasilianische Tanzmusik mit brasilianischen Tänzerinnen sowie Instrumentalisten des Flüchtlingsprojekt „Sprachen, die verbinden“ im Kulturhaus und Schü-

lerInnen aus dem Trommelpalast. Die „Rapfugees“, eine Kooperation von Kulturhaus Käfertal und Who am I Rap Workshop. Das Programm schließt mit Markus Sprengler & Friends.

Im Park gibt es einen Grillstand und weitere kulinarische Inseln mit internationalen Spezialitäten wie veganem Essen oder Kaffee aus Afrika, griechische Speisen, Crepes, Cocktails, Bowlen, Eis, Waffeln, Zuckerwatte und mehr. Die Landfrauen servieren im Kulturhaus Kaffee und Kuchen und im Weindorf zusammen mit der Chorvereinigung und der Liederhalle Leberknödel und belegte-Brötchen zu einer großen Auswahl von Pfälzer und rheinhessischen Weinen.

Die Mitmachaktionen im Park reichen vom Kunst, Theater, Percussion und Rap, über Löschaktionen der Jugendfeuerwehr zu verschiedenen Bastel- und Sportaktivitäten. Die Polizei ist mit Sicherheitsberatung vor Ort dabei, die Klimaschutzagentur präsentiert zum Thema E-Mobilität verschiedene Fahrzeuge, die ausprobiert werden können. Am Stand der Nähgruppe der Reiss-Engelhorn-Museen kann man sich am Sonntag in historischen Kostümen fotografieren lassen und im Kulturhaus erwartet die Besucher eine Ausstellung mit Bildern von Schülern und Schülerinnen der Albrecht-Dürer-Sehbehindertenschule aus einem Kooperationsprojekt mit der Kunsthalle Mannheim.

Spatenstich neue Christian-Weiß-Siedlung

Am 20.05.2016



Foto: G. Beck

(red) Ludwigshafen - Zum „historisch zweiten Spatenstich“ hatten am 20.5. die GAG, die Stadt Ludwigshafen und die inwoca aus Karlsruhe geladen. Der Auftakt für den Bau der neuen Christian-Weiß-Siedlung, auf dem Gelände zwischen Saarland-/Sebastian-Bach- und Kurfürstenstraße, ist damit vollzogen. Die Bezugsfertigkeit ist für Ende 2017/Anfang 2018 anvisiert. Die aktuellen Baukosten belaufen sich insgesamt auf 37 Millionen Euro.

„Mit dem heutigen Tag schreiben wir ein Stück Stadtgeschichte fort, das mit dem ersten Spatenstich der Christian-Weiß-Siedlung am 4. November 1930 begann und gestalten ein zukunftsweisendes, generationenübergreifendes Quartier inmitten gewachsener Struktur“, so Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse.

In den Jahren 1927 bis 1931 plante Markus Sternlieb, der erste Baumeister Ludwigshafens und technischen Vorstand der GAG, drei große Wohnquar-

tiere: Die Ebert-, die Westend- und die Christian-Weiß-Siedlung. Zusammen schuf er damit in Zeiten akuter Wohnungsnot 1170 Wohnungen für die Stadt.

„Von den drei großen Siedlungen hat die GAG in den letzten Jahren die ersten beiden durch umfangreiche Modernisierungsarbeiten energetisch auf den neuesten Stand gebracht und an die heutigen Wohnbedürfnisse angepasst. Bei der Christian-Weiß-Siedlung entschied man sich aufgrund der schlechten Bausubstanz 2007 für einen Rückbau. Auf diese Weise haben wir den Weg frei gemacht für die Entwicklung eines modernen Stadtviertels unter dem Titel ‚Wohnen für alle Generationen‘ mit allen Wohnformen unterschiedlicher Facetten“, so GAG-Vorstand Ernst Merkel.

Nach erfolgreicher Projektentwicklung sind die Planungsarbeiten mittlerweile weitestgehend abgeschlossen. Mit der GAG Ludwigshafen und der inwoca, einer Tochter der Familienheim Karlsruhe, haben sich zwei Investoren gefunden, die unter Einbindung der Stadt die Pläne für das „Tortenstück“ umsetzen wollen.

„Der Standort der zukünftigen Christian-Weiß-Siedlung ist für uns als In-

vestor äußerst interessant. Seine ausgezeichnete innerstädtische Anbindung hat uns auf Anhieb überzeugt. Durch die weiteren Neubaumaßnahmen zeigt die GAG, dass Ludwigshafen ein aufstrebender Standort mit sehr guten Wohnangeboten zu bezahlbaren Wohnpreisen ist und auch in Zukunft sein wird. Wir freuen uns sehr, dass die GAG uns als Partner ausgewählt hat und wir ein Teil dieser positiven Entwicklung sein können“, so Michael Veiga, Geschäftsführer inwoca GmbH. Die GAG wird die Bauteile 2 und 5 mit insgesamt 86 Mietwohnungen errichten. Auf dem Bauteil 2 entstehen 58 Wohnungen unter dem Titel „Generationenübergreifendes Wohnen“. Der Entwurf des Büros AGP/Architav von Eberhard Fichter aus Karlsruhe nimmt auf besonders konkrete Weise die städtebaulichen Spuren und architektonische Bezüge zum historischen Vorbild auf und setzt diese in eine aktuelle Formensprache und zeitgemäße Wohnungsgrundrisse um.

Im vierten OG des zentralen Bauteiles 2 ist auch eine Seniorenwohngemeinschaft geplant. Im Bauteil 5 baut die GAG unter dem Titel „Familienwohnen“ 28 barrierefreie Wohnungen für alle Altersstrukturen entlang der Kurfürstenstraße.

Für die Bauteile 3 und 4 plant die inwoca GmbH insgesamt 78 Eigentumswohnungen. Das Büro sanderhofrichter architekten GmbH aus Ludwigshafen setzt mit dem Bauteil 3 an der Saarlandstraße insgesamt 41 Wohneinheiten für „Junges Wohnen“ um. Bei den drei Häusern auf Bauteil 4, entlang der Sebastian-Bach-Straße und im Innenhof, hat es sich das architektur atelier lerch aus Heidelberg zur städtebaulichen Aufgabe gemacht, Assoziationen zu den Rundbauformen von Markus Sternlieb aus den 30er Jahren herzustellen. Insgesamt entstehen hier 37 Wohnungen unter dem Titel „Familien-wohnen“.

Bauteil 1 umfasst die Gestaltung des städtischen Geländes an der Spitze. Im Zentrum des zukünftigen Markus-Sternlieb-Platzes soll der restaurierte Kubus stehen, der an den ehemaligen Oberbürgermeister Christian Weiß erinnert. Die Herstellung sowie die Pflege und den Unterhalt übernehmen GAG und inwoca GmbH. Der Platz bleibt auch weiterhin in städtischem Besitz.

Die Planung der weiteren Außenanlagen mit einer Gesamtfläche von 5.450m² übernimmt das Büro Piske aus Ludwigshafen.

Natur pur - Sommerfreizeit

"Von der Steinzeit bis jetzt" 13. bis 27. August 2016



Foto: Haus Engelland, Lütjenwestedt

(red) Die Sommerfreizeit 2016 führt uns nach Schleswig-Holstein, genauer gesagt nach Lütjenwestedt, in der Nähe von Itzehoe. Wir wollen mit euch den Wandel der Zeit in dieser Gegend

erforschen und herausfinden, was die Menschen vor 100, 500, 1000 und vor noch mehr Jahren hier gemacht und wie sie gelebt haben.

Untergebracht sind wir im Haus Engel-

land in gemütlichen 2 bis 4-Bett-Zimmern. Wie gewohnt werden wir selbst kochen. Der große Naturgarten und der Wintergarten laden zum Verweilen ein, die Spielwiese zum Toben.

Außerdem stehen auch Schwimmen, Rad fahren und andere Sportmöglichkeiten auf dem Programm. Ausflüge führen uns an die Nord- und an die Ostsee, in ein Steinzeitdorf und und und...

Und klar gibt es auch wieder Kreatives im Angebot – diesmal rund um das Thema „Von der Steinzeit bis jetzt“.

Wir werden sicher gemeinsam eine tolle, erlebnisreiche Zeit haben. Also, worauf wartet ihr noch?

Wer? Alle von 6 - 27 Jahren (30-40 Teil-

nehmer, bei weniger als 30 muss die Freizeit ausfallen!)

Wann? 13. bis 27. August 2016

Abfahrtspunkte in Mannheim, L10 und Offenbach, Schillerplatz 1

Wo? Haus Engelland, Lütjenwestedt

Kosten: 400,- Euro inklusive Fahrt, Übernachtung mit Vollpension, Ausflüge, Kreativmaterial und Betreuung sowie verbindlichem Vortreffen in OF.

Anmeldung mit Anmeldeformular bis 06.06.2016.

Max Rohrbach, Jugendreferent
Freireligiöse Jugend Mannheim
m.rohrbach@fg-mannheim.de oder
telefonisch 0170 9259 465

Mit der Anmeldung sind 80,- Euro An-

zahlung mit Angabe „Sommerfreizeit 2016 und Teilnehmernamen“ zu überweisen:

Frei-Religiöse Gemeinde Offenbach
IBAN: DE98505500200000004111
BIC: HELADEF1OFF

Es erfolgt eine schriftliche Anmeldebestätigung! Sollten keine Plätze mehr frei sein, werdet ihr informiert und auf Wunsch auf die Warteliste gesetzt.



Ein Jahr Bestsellerprinzip:

Mehr private Vermietungen auf ohne-makler.net



Foto: ohne-makler.net / Tiberius Gracchus / Fotolia.com

(red) Hamburg, 20.05.2016. Seit dem 1. Juni 2015 gilt in Deutschland das Bestsellerprinzip. Das bedeutet: Bei

der Vermietung einer Wohnung muss derjenige den Makler zahlen, der ihn beauftragt hat. Vermieter können die

Maklerkosten also nicht mehr an die Mieter „weiterreichen“. Wie sieht die Bilanz nach einem Jahr aus? Henning Evers betreibt die Website ohne-makler.net, ein Portal für die Vermittlung provisionsfreier Immobilien. Dort hat er deutliche Veränderungen festgestellt: „Schon im Juni 2015 ist die Zahl der Vermietungsanzeigen auf ohne-makler.net stark angestiegen – auch im Vergleich zum Vorjahresmonat. Seitdem ist sie auf einem hohen Niveau geblieben. Insofern haben wir die Einführung des Bestsellerprinzips deutlich gespürt.“

Es hält offenbar viele private Vermieter davon ab, einen Makler einzuschalten. Sie sparen lieber das Geld und nehmen die Vermarktung ihrer Immobilien selbst in die Hand.“

Ausdehnung auf Verkäufe?

Nach Evers Ansicht wäre es nur konsequent, das Bestsellerprinzip auf Immobilienverkäufe auszudehnen: „Was bei Vermietungen gilt, muss auch für Verkäufe gelten. Es ist nicht nachvollziehbar, dass auf der einen Seite nach wie vor die alte Praxis gilt, während auf der anderen Seite endlich – wie überall in der Wirtschaft – der Besteller für die Leistung zahlt. Dabei hätten gute Makler nichts zu befürchten, denn ihre Leistungen kann weiterhin kein Internetportal ersetzen.“

Über ohne-makler.net:

ohne-makler.net ist Deutschlands Portal für Vermietung und Verkauf von provisionsfreien Immobilien. Über einen Eintrag auf der Website

können die Anbieter ihre Objekte zudem auf zwölf weiteren Portalen – darunter ImmobilienScout24, immowelt.de und immonet.de – bewerben. Die Vorteile: Die Anzeige hat ohne Mehraufwand sofort eine sehr weite Verbreitung. Und: Die Kosten sind deutlich geringer als bei direkten Anzeigenschaltungen auf den verschiedenen Portalen. Betreiber von ohne-makler.net ist die evers-internet GmbH & Co. KG. Sie betreibt außerdem die Website immoexperten.de.

Weitere Informationen unter www.evers-internet.de.

Ein neuer Service für Tagestouristen in Lorsch

Neuer Ladepunkt am Marktplatz 1



Foto: WFB

(red) Kabel für neuen Elektroauto-Ladepunkt am Karolingerplatz ab sofort in der Tourist-Information NibelungenLand am Marktplatz 1 erhältlich

gie von ubitricity und TE Connectivity die Infrastruktur für Elektromobilität basierend auf mobilen, intelligenten Stromzählern in der Region aus. So versorgte das Unternehmen die Region kürzlich mit einem weiteren Ladepunkt (SimpleSocket) für Elektroau-

tos auf dem Karolingerplatz in Lorsch. Ab sofort können Nutzer dieses Ladepunkts ein dazu geeignetes intelligentes Ladekabel (SmartCable) bei der Tourist-Information NibelungenLand in Lorsch, die unter dem Dach der Wirtschaftsförderung Bergstraße / Wirtschaftsregion Bergstraße GmbH (WFB) agiert, ausleihen. Die Leihgebühr beträgt zwei Euro in der Stunde. Die Zeit für das Abholen und Hinbringen des Kabels werden nicht berechnet.

Bei einem Ortstermin tauschten sich Bürgermeister Christian Schöning, Stadt Lorsch, Rainer Babylon, Bereichsleiter Vertrieb & Services GGEW AG, Dr. Matthias Zürker, Geschäftsführer der WFB, und Mareike Müller, Leiterin der Tourist-Information NibelungenLand, über das neue Angebot aus.

Bürgermeister Schöning betont:

„Durch die Förderung von Elektrofahrzeugen durch die Bundesregierung werden künftig mehr E-Autos auf den Straßen unterwegs sein und auch die Nachfrage nach Ladestationen steigen. Durch die neue Elektrotankstelle werden wir einen weiteren Schritt attraktiver für Tagestouristen.“

„Die GGEW AG setzt auf umweltfreundliche Alternativen zu Benzin und Diesel. Deshalb bauen wir auf Elektromobilität: Wir investieren in professionelle Ladeinfrastruktur und bieten attraktive Mobilstromverträge. Damit wollen wir dieser Zukunftstechnologie zum Durchbruch verhelfen“, erklärt Babylon. Außerdem arbeitet die GGEW AG an einer Ausweitung der Tankmöglichkeiten im Verbundkonzept, so dass ihre Kunden auch bald überregional tanken können.

Die Bedeutung für den Tourismus un-

terstreicht auch Dr. Zürker: „Dies ist ein optimales Angebot auch für Touristen, da unsere Tourist-Information täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet hat.“ Und Müller hebt hervor: „Man kann die Ladezeit zum Beispiel für einen Spaziergang entlang der Kulturachse und auf dem Klostergelände nutzen, an den öffentlichen Führungen teilnehmen oder eines der zahlreichen Cafés und Restaurants besuchen“, so ihr Tipp.

Info: Die Tourist-Information NibelungenLand befindet sich am Marktplatz 1 in Lorsch. Einen Überblick über die touristischen Highlights im Kreis Bergstraße gibt es unter www.nibelungenland.net.

Die GGEW AG baut mit der Technolo-

RESTAURANT

NAVARINO

info@restaurant-navarino.de
www.restaurant-navarino.de

Spezialitäten vom Grill:

BBQ, Fisch und Backofen-Gerichte. Unsere Location bietet ausreichend Platz für jede Feier, Geburtstag, Weihnachtsfeier etc.! Wir sorgen stets für Ihr Wohl.

Kinder bis zu 6 Jahren essen bei uns gratis.



Andreas-Hofer-Strasse 38 • 68259 MA-Feudenheim
Tel / Fax: 0621-33 64 73 77

Öffnungszeiten: Mo. - So. 11.30 - 14 Uhr &
17.30 - 23 Uhr! Mittwoch Nachmittag geschlossen

Mittagstisch 7,20 €

Schützenhaus Feudenheim

Restaurant | Deutsche Küche | Biergarten | Schützenverein

Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 16.00 - 23.00 Uhr

Küchenzeiten: Montag - Samstag von 17.00 - 22.00 Uhr

- Naherholungsgebiet in der Au
- Strassenbahn-Anbindung
- Ausreichend Parkplätze
- Kegelnbahnen



In der Au 20 • 68259 Mannheim • Telefon: 0621 / 79 54 20

Elia's Lounge
cocktails - snacks - kegelbahn

Kegelbahn von 11-17 Uhr nur 5,50€/Std

- Überraschungsangebote
- Longdrink-Aktionen
- Kaffee und Kuchen
- Nebenraum / Terrasse

Kaffee Kuchen

Elia's Lounge • Beckstr. 14 • 69469 Weinheim • Tel. 06201-4949535
Mo - Do 15 bis 01 Uhr & Fr - So 14 bis 04 Uhr • Mobil 0177-3481221
www.elias-lounge.de • Email: info@elias-lounge.de



ALTE AU

Biergarten & Speisegaststätte
gut bürgerliche Küche für Jung und Alt

Besuchen Sie uns in unserem
gemütlichen Restaurant

Täglich Mittagstisch von 11-15 Uhr
Saisonale Empfehlungskarte

Die Gartensaison ist eröffnet!
Freuen Sie sich auf unseren großen
Biergarten und Terrasse!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
H. Keller & Team

Warme Küche bis 22 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag, Di. bis Fr. 11.00 - 15.00 Uhr & 17.00 - 22.00 Uhr

Sa., So. + Feiertag 11.00 - 22.00 Uhr

Vereinsgaststätte „Alte Au“ • In der Au 2 • 68309 MA-Käfertal
Tel. 0621-43095471 • www.alteau.de



Grillen wie die Götter

Gigant in Edelstahl lässt Gourmet-Herzen höher schlagen



Foto: Justus/akz-o

(akz-o) Poseidon, der griechische Gott der Meere, war für seinen Zorn bekannt. Doch wenn er die nach ihm benannte Gasgrill-Küche sehen würde, dann würde er seinen Dreizack gegen ein anständiges Grillbesteck tauschen und sich besänftigt an den Rost stellen. Er hätte nur noch eins im Blick: Das Wohl seiner Gäste.

Die Gourmet-Outdoor-Küche von Justus erfüllt alle kulinarischen Ansprüche. Das Herzstück bildet ein Gasgrill mit fünf Brennern und kraftvoller Power von 17 Kilowatt Leistung. Dabei kann jeder Brenner einzeln reguliert werden, sodass das Grillen eines zarten Stücks Fleisch ebenso perfekt gelingt

wie die Zubereitung von Kartoffeln, Gemüse und Fisch.

Der Rost aus Edelstahl ist gigantisch und bietet Platz für über zehn saftige Steaks. Und mit dem seitlichen Infrarotbrenner zum Warmhalten von Speisen können göttliche Menüs gezaubert werden. Und wenn es am Grill heiß her geht, dann genügt ein Griff in das integrierte Eisfach – denn hier warten kalte Getränke in greifbarer Nähe (www.justus.de).

Der Grillgigant ist ein Alleskönner, dem nur eins nicht gelingt: Sich zu verstecken. Sein luxuriöses Edelstahl-design erstrahlt über eine Gesamtlänge

von über zwei Metern. Die ergonomischen Drehregler an der Front sind beleuchtet und auch bei geschlossenem Deckel sind die Gasflammen zu sehen. Luxus-Qualität zu einem glänzenden Preis.

Und da Götter zuweilen auch Ruhe brauchen, lassen sich alle Bereiche mit verschiebbaren Platten abdecken. Zudem reinigt sich der Gasgrill von selbst – ganz ohne schrubben, kratzen und bürsten: Einfach die Edelstahlklappe schließen, den Grill auf 300 Grad aufheizen und warten.

Durch die hohe Temperatur brennt sich der Grillrost ganz alleine wieder sauber. Nach dem Erkalten nur noch mit einem weichen Tuch über den Rost wischen – und schon ist das edle Gerät wieder einsatzbereit.

Poseidon spießt den Preis auf und ist in seiner Kategorie vergleichsweise günstig. Übrigens muss man für diese Outdoor-Küche nicht in die Tiefen der Meere hinabsteigen: Der matt glänzende Edelstahl-Bolide wartet vielmehr schon im Baumarkt und ist auch im Onlinehandel erhältlich.

Picknick

Schlemmen unter blauem Himmel



Foto: djd/Knorr

akz-o Endlich Sommer: Die ersten Sonnenstrahlen versetzen einen in Hochstimmung und man freut sich nicht nur auf das Freibad, sondern plant auch die ersten Picknick-Ausflüge. Und wie heißt es so schön: Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?

Doch welche Snacks lassen sich am besten zubereiten & transportieren? Über Geschmack lässt sich bekanntlich nicht streiten – hier darf alles zubereitet werden, was lecker und gesund ist. Klassiker wie Hackbällchen, Hähnchenschenkel und Kartoffel- oder Nu-

delsalat dürfen hier ebenso wenig fehlen wie Gemüsesticks, Antipasti oder Käsewürfel. Hierzu empfehlen wir, leckere und unterschiedliche Brotsorten, Brötchen oder Brezeln mitzunehmen – vor allem, wenn Sie vorab noch köstliche Dips z.B. mit Avocado, Basilikum oder Minze vorbereitet haben.

Auch süße Sachen dürfen beim Picknick natürlich nicht fehlen. Hier eignet sich vor allem Gebäck gut fürs Essen im Freien, da es der Hitze am besten standhält – aber auch leckere Brombeer- oder Bananen-Muffins sind wunderbar! An der frischen Luft schmecken diese

Leckereien besonders gut – vorausgesetzt, Sie haben für einen sicheren Transport gesorgt. Neben der klassischen Aluminiumfolie sind auch Frischhalte- oder Frühstücksbeutel beliebte Helfer – und auch hier haben Sie die Qual der Wahl: Wenn Sie gleichzeitig etwas für unsere Umwelt tun wollen, achten Sie auf zertifizierte klimafreundliche Folienprodukte. Hersteller wie Pely aus Schleswig-Holstein haben als derzeit einzige deutsche Firma Frühstücksbeutel auf den Markt gebracht, die nachweislich weniger CO₂ erzeugen als herkömmliche Beutel. Dies belegt die Zertifizierung des unabhängigen Instituts climatop. Dabei kommen erstaunliche Werte heraus: Würden alle in Deutschland verkauften Frühstücksbeutel ausschließlich von Pely stammen, könnten wir ca. 40 % CO₂-Emissionen pro Jahr einsparen! Und wenn Sie nach Ihrem Picknick darauf achten, dass Sie Ihren Restmüll wieder ordentlich einsammeln, eignen sich dafür die ebenfalls zertifizierten klimafreundlichen Müllbeutel von Pely. Weitere Infos unter www.pely.de

Also, einem gelungenen Picknick-Ausflug steht nun nichts mehr im Wege. Packen Sie Ihren Picknick-Korb oder die Kühltasche, schnappen Sie sich Ihre Lieblingen und los geht's! Und nicht vergessen: Sonnencreme einpacken!

Mitten im Grünen

Das Sommerfest im Gasthaus „Zum Aubuckel“ am 25. und 26. Juni



Foto: Lothar Binder

(rbw) Rolf Koller, vielen vom Campingplatz Neuostheim bekannt unter seinem Spitznamen 'Addl' hat zusammen mit seiner Frau Sophie seit Mitte Mai letzten Jahres das Gasthaus übernommen. In den Gärten der Au, um-

geben von einem großen Biergarten erwartet Sie gutbürgerliche deutsche Küche, die auch mit saisonalen Gerichten für Abwechslung sorgt. Hohe, jahrzehntelang gewachsene Bäume spenden im Biergarten schattige Plätze, um

bei einem kühlen Glas Bier die Seele baumeln zu lassen. Das Essen im Gasthaus schmeckt, die Qualität der Speisen stimmt genauso wie das Preis-/Leistungsverhältnis, Sonderwünsche dürfen durchaus angesprochen werden und der Service ist bekanntermaßen freundlich und zuvorkommend. Das Sommerfest startet am 25. und 26. Juni ab 10.00 Uhr. Bei fetziger Musik und guter Laune werden zusätzlich zur normalen Speisekarte leckere Grilladen frisch vom Holzkohlengrill, dazu knackige Salate und auch Kaffee und Kuchen angeboten. Im Gasthaus sind Plätze für ca. 30 Gäste, ebenso im Nebenzimmer, das auch für Feiern oder Versammlungen genutzt werden kann. Platz für ca. 60 Gäste bietet dazu der Biergarten. Öffnungszeiten des Lokals täglich von 11 bis 22 Uhr, Tel. 0176 811 51 497, Gasthaus 'Zum Aubuckel' An der Au 1 68309 Mannheim Käfertal

Zum Aubuckel

An der Au 1
68309 Mannheim-Käfertal
Tel. 0176 811 51 497

Öffnungszeiten täglich:
Von 11.00 bis 22.00 Uhr

**Polnische Bratwurst
mit Brot oder Brötchen** 3,50€

Restaurant Drei Eichen
Familie Georgiadis

Rottannenweg 1
68305 Mannheim
Tel. / Fax : 06 21 / 74 49 69

**Biergarten geöffnet &
frischer Spargel!**

Clubhaus der SPGG Sandhofen

Frische, die man "schmeckt."



Foto: L. Binder

(rbw) Die Speisekarte ist einladend. Seit Mary Klaß und Sascha Teschner das Clubhaus der Spvgg Sandhofen übernommen haben, hat sich doch einiges verändert. Neben klassischen Gerichten vom Schweinebraten über Grillteller bis zu Sauren Nierchen haben auch Gerichte für den kleinen Hunger, von Chicken Nuggets bis gegrilltem Schafkäse, einen festen Platz auf der Speisekarte. Zudem bietet das

Clubhaus jeweils von Montag bis Sonntag eine Wochenkarte an, mit wechselnden „spannenden Sondergerichten“, zu einem durchaus moderaten Preis und immer unter der Devise: "Frische, die man schmeckt." Platz ist genug im Clubhaus der SPGG Sandhofen, das auch bestens für die Ausrichtung von Feiern geeignet ist. Für Familien- oder Firmenfeiern stehen zwischen 30 bis 180 Plätze zur Verfügung. Die Blicke

schweifen durch das Clubhaus und sofort fallen die Veränderungen auf. Luftige Tuchbahnen an der Decke und viel frisches Grün sorgen für entsprechende Wohlfühlatmosphäre. Familiär geht es zu im Clubhaus, denn der Wirt kennt viele Gäste noch persönlich. Die Einheimischen treffen sich gerne, denn sie fühlen sich wohl hier, egal ob in der Gaststätte oder im Nebenzimmer, im großen Saal oder auf der herrlichen Terrasse mit wunderschönem Blick ins Grüne. Sie lassen die Seele baumeln und schauen den anmutigen Pferden des angrenzenden Reitvereins zu oder haben Spaß auf den vier Kegelbahnen die ebenfalls zum Haus gehören.



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 16 bis 24 Uhr
(Küche ab 17:00 Uhr)
Samstag und Sonntag 10:30 bis 24 Uhr
(Küche ab 11:30 Uhr)
Clubhaus Sandhofen
Gaswerkstr. 25
68307 Mannheim
Tel.: 0621-788200

E-Mail: volker.klass@web.de

Feiertage wie sonntags außer nach Sonderankündigungen
(ab 10 Personen unter der Woche auch vormittags geöffnet)



Foto: L. Binder

Ohne Rauch schmeckt's auch

Beim Grillen sollte man auf eine schonende und gesunde Zubereitung achten



Foto: djd/www.cobb-grill.de

(djd). An die Grillzangen, fertig, los. Bei sonnigem Wetter hält es Barbecue-Fans nicht mehr zu Hause, schnell wird der Grill angefacht und einige Würstchen oder Steaks kommen auf den Rost. Allzu oft wird dabei die Nachbarschaft allerdings zum unfreiwilligen Zeugen - wenn Rauchschwaden durch die Straßen ziehen und die Gärten nebenan einnebeln. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern auch unter Gesundheitsaspekten bedenklich. Die Faustregel für das gesunde Grillen lautet: Kein Fett auf die Kohlenglut tropfen lassen,

dann gibt es keine Rauchzeichen. Die fünf besten Tipps, worauf man bei der schonenden Zubereitung achten sollte, und Rezeptideen für leichte Alternativen bietet das Verbraucherportal Ratgeberzentrale unter www.rgz24.de/ Grillrezepte.

Damit lästiger Qualm gar nicht erst entstehen kann, sollten Grillfans die Holzkohle immer erst gut durchglühen lassen, bevor sie die Fleischstücke auf den Rost legen. Zusätzliche Sicherheit geben Grillgeräte etwa von

Cobb, die eine Rauchbildung von vornherein ausschließen. Hier ist die Glut vollständig abgedeckt, das Fett wird separat aufgefangen - so wird das nächste BBQ-Fest zu einer sauberen und gesunden Angelegenheit. Dabei ist der Grill so kompakt, dass er sich einfach transportieren lässt und auch unterwegs in Freizeit oder Urlaub zum Einsatz kommt. Unter www.cobb-grill.de gibt es mehr Informationen, auch zu Bezugsquellen.



AOK
Die Gesundheitskasse.

Einfach anmelden unter:
www.jetzt.aok-fit.de

Bleiben Sie in Balance!
Das aktuelle AOK-Gesundheitsprogramm

Gönnen Sie sich eine Auszeit oder poweren Sie sich richtig aus. In unserem vielfältigen Gesundheitsprogramm ist bestimmt auch für Sie der passende Kurs dabei – ob Fitness, Ernährung oder Entspannung!

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse

AOK ist Vorreiter bei Prävention

AOK engagiert sich seit über 30 Jahren für die Prävention

(red) Seit über 30 Jahren engagiert sich die AOK für Prävention und Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland und nimmt damit eine Vorreiterrolle ein: In beiden Bundesländern profitierten mehr als 400.000 Versicherte jährlich vom Engagement der AOK.

„Wir freuen uns über den regen Zuspruch unserer Versicherten. Dies zeigt die Begeisterung und den Einsatz, etwas Gutes für die eigene Gesundheit zu tun. Die AOK spricht alle Altersklassen an und unsere Versicherten profitieren von unserer langjährigen Erfahrung und der umfassenden Qualität vielfältiger Gesundheitsangebote - die wir auch in 2016 nochmals ausbauen“, so Dr. Irmgard Stippler, Vorstandsvorsitzende der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse.

AOK-Versicherte können aus rund 5.000 AOK-Präventionskursen jährlich in Rheinland-Pfalz und dem Saarland ihr individuelles Programm zusammenstellen. Den Versicherten stehen in diesen Kursen - mit Schwerpunkt Ernährung, Bewegung, Entspannung - über 50.000 Kursplätze kostenfrei zur Verfügung. Alle AOK-Präventionsangebote entsprechen dem „Leitfaden Prävention“ des GKV-Spitzenverbandes,

der die Rahmenbedingungen für die gesetzlichen Krankenkassen verbindlich regelt und werden von festgestellten Experten durchgeführt.

Bei der Gesundheitskasse sind die AOK-Präventionsangebote für Versicherte kostenfrei, d.h. die Versicherten müssen nicht durch eine Kursgebühr in Vorleistung treten. Dadurch wird die AOK der gesetzlichen Forderung, durch Präventionsangebote einen Beitrag zur Verminderung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen zu erbringen, in besonderer Weise gerecht. Zugleich ist die AOK mit ihren Präventionskursen stets am Puls der Zeit und bietet - neben bewährten Klassikern - immer wieder neue Trendkonzepte wie das „Fast Intensive Training“ oder „Faszien Workout“ an, um Jung und Alt gleichermaßen für gesunde Lebensweise zu begeistern.

Gesellschaftliches Engagement: Die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland baut im Jahr 2016 Präventionsprojekte in z.B. Schulen, Kitas, Kindergärten und im Betrieblichen Gesundheitsmanagement nochmals stark aus und investieren über 50% der Präventionsmittel in diesen Präventionsbereichen.

Bereits im Berichtsjahr 2014 war die

Gesundheitskasse in über 900 Kindergärten und mehr als 120 Grundschulen mit ihrem Präventionsangeboten präsent. Gleichzeitig startete 2014 erfolgreich das kostenfreie Gesundheitsprogramm JolinchenKids, welches auf ganzheitlich Gesundheitsförderung der Kinder und die Erzieherinnengesundheit setzt.

Insgesamt wurden über 85 Prozent aller Settingmaßnahmen der GKV, beispielsweise in Schulen und Kindergärten, von der AOK durchgeführt. Mit 97 Cent pro Versicherten hat die AOK in diesem Bereich fünf Mal mehr als die anderen Krankenkassen (18 Cent) investiert.

Mit ihrem weiteren Schwerpunktthema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ gibt die AOK wichtige Impulse und berät individuell und passgenau jährlich mehr als 600 kleine und große Unternehmen bei Projekten zum Gesundheitsmanagement in den jeweiligen Betrieben.

So gibt es zum Beispiel die Demografieberatung und viele weitere Angebote zu Prävention und Gesundheitsförderung - denn diese Themen werden in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen.



SPORTIV
SPORTCENTER
Fitness fürs Leben

SO EINFACH, GÜNSTIG UND EFFEKTIV WAR ES NOCH NIE

Präventionskurse nach §20 SGBV

PRÄVENTION FÜR JEDEN
mit oder ohne Mitgliedschaft!

Auch Reha-Kurse im Sportiv

75 % KOSTEN-ERSTATTUNG
zwei mal im Jahr

Gesundheitssystem und Krankenkassen unterstützen Sie derzeit unbürokratischer und großzügiger denn je. Werden Sie jetzt aktiv und präventiv für...

...das Wichtigste im Leben: Ihre Fitness, Beweglichkeit und Gesundheit!

06236 / 6 12 63
Weitere Informationen telefonisch und im Sportiv Sportcenter
Fragen Sie uns!

five Rücken- und Gelenkzentrum REHAktiv

www.sportiv-sportcenter.de + Mutterstadter Weg 16 + 67117 Limburgerhof

Fitness fürs Leben

Präventionskurse & Reha-Sport im Sportiv Sportcenter Limburgerhof

(red) Das bestimmt außergewöhnlichste Sportcenter der Pfalz ist schon immer klar auf Fitness, Beweglichkeit und Gesundheit ausgerichtet. Folgend dem Motto „Fitness fürs Leben“, werden jetzt auch Präventionskurse nach §20 sowie zertifizierte Rehakurse angeboten.

Präventionskurse sollen jeden so früh als möglich an den Gesundheitssport heranführen und motivieren dauerhaft etwas für sich selbst zu tun. „Ob jung oder alt“ Menschen, die Ihre Fitness, Beweglichkeit und Gesundheit aktiv selbst in die Hand nehmen wollen, ein neues Körpergefühl und Körperbewusstsein anvisieren, dauerhaft die Lebensqualität steigern möchten..... wird im „Sportiv“ durch kompetente Trainer

bestmöglich und dauerhaft geholfen.

Sämtliche Voraussetzungen, für eine Bezuschussung bzw. Kostenübernahme durch nahezu alle Krankenkassen in Höhe von ca. 75 % der Kursgebühren, wurden durch die Stüdioliteirerin, Heilpraktikerin und Sporttherapeutin Annette Postel geschaffen.

Trainiert wird in Gruppen mit maximal 15 Teilnehmern, zu festen Terminen, nach vorheriger Anmeldung, im großzügigen, tageslichtdurchfluteten sowie einladenden Studio in Limburgerhof. Durch den Austausch mit Gleichgesinnten, qualifizierten Übungsleitern und Sporttherapeuten, werden die Teilnehmer motiviert und angeleitet, um die

Beweglichkeit im Alltag nachhaltig zu verbessern. Erwünschter Nebeneffekt ist das verbessern des Selbstbewusstseins sowie stärken des Selbstvertrauens.

Ihr Arzt und Ihre Krankenkasse entscheiden gemeinsam mit Ihnen, wie oft und wie lange Sie Reha-Sport oder Präventionskurse nutzen können und sollen.

Sportiv Sportcenter „Fitness fürs Leben“

Mutterstadter Weg 16
67117 Limburgerhof
Info Tel.: 06236/61263
info@sportiv-sportcenter.de

www.metropoljournal.com
verbindet Regionales & Lokales

1 2 3
EINS ZWEI DREI
MEDIEN

Willkommen bei 123medien, den Spezialisten für die Ansprache aktiver und mobiler Zielgruppen. Wenn es um die erfolgreiche Umsetzung Ihrer Werbe- und Kommunikationsziele geht, sind Professionalität, Know-how und „frische Ideen“ gefragt.

68309 Mannheim · Postraße 21

Tel.: 0621/ 72 73 94 90 · Fax: 0621/ 72 73 94 97

E-Mail: info@123medien.com



**Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Zentrum für Altersmedizin (ZAM)**

Vorträge

Donnerstag, 15.9.16, 15.00 Uhr

**„Harninkontinenz – mehr als
nur ein Blasenproblem?!“**

*Dr. med. Nikolai Wezler, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin
und Geriatrie, Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer*

Donnerstag, 13.10.16, 15.00 Uhr

**„Vorsorgevollmacht und
Patientenverfügung
– die ärztliche und praktische Sicht darauf“**

*Priv.-Doz. Dr. Matthias Schuler, Chefarzt der Klinik für Geriatrie,
Diakonissenkrankenhaus Mannheim*

Donnerstag, 17.11.16, 15.00 Uhr

**„Schlaganfall im fortgeschrittenem
Lebensalter.**

Von der Prävention bis zur Behandlung.“

*Dr. Joachim Wolf, Chefarzt der Klinik für Neurologie,
Diakonissenkrankenhaus Mannheim*

Gesundheit & Wellness

Von wenigen Einsätzen pro Woche bis hin zur dauerhaften, stundenintensiven Betreuung. Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

Rufen Sie uns an!
0621 - 336 40-611
Wir beraten Sie gerne – unverbindlich und kostenfrei!

Home Instead®
Seniorenbetreuung

Zuhause umsorgt

www.homeinstead.de

Betreuungsdienste Mannheim
Thorsten Ohm
Anerkannter Betreuungs- und
Pflegedienst für Mannheim und Umgebung
Im Pfeifferswörth 4-6 · 68167 Mannheim
mannheim@homeinstead.de

Kosten-
übernahme
durch alle
Pflegekassen
möglich

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2015 Home Instead GmbH & Co. KG

Verschenken Sie kein Geld

Pflegekasse unterstützt mit Betreuungsgeld

(red) Mannheim. Seit Januar 2015 haben alle Pflegebedürftigen ab Pflegestufe I einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Bis zu 104 € werden dafür monatlich zur Verfügung gestellt. Gelder, die in 2015 nicht verbraucht wurden, können noch bis Mitte 2016 erstattet werden. Viele Pflegebedürftige nutzen dieses Geld bisher nicht. Die jährlich 1.248 € können für haushaltsnahe Dienstleistungen, wie kochen, bügeln oder einkaufen, aber auch Einzelbetreuung genutzt werden. „Leider rufen viele Pflegebedürftige diese zusätzlichen Gelder nicht ab“, weiß auch Thorsten Ohm, Geschäftsführer des im April neu eröffneten Home Instead Pflege- und Betreuungsdienstes in Mannheim, zu berichten. „Angehörige können nicht immer da sein. Wir schon“. Wie oft und in welchem Umfang entscheiden die Pflegebedürftigen und

ihre Angehörigen selbst. Ob wenige Einsätze pro Woche, mehrere Tage, über Nacht oder am Wochenende, ob als Alltagshilfe, in der Grundpflege oder bei der Demenzbetreuung. „Unser Motto lautet „Zuhause umsorgt“. Das ist ein Anspruch, für den es Lösungen gibt“, verspricht Thorsten Ohm. „Allein die genannten 1.248 € entsprechen mehr als 40 Betreuungsstunden. Die Pflegebedürftige bei uns in Anspruch nehmen können“. Gerne beraten Ohm und sein Team, wie genau man diese Gelder nutzen und welche Leistungen dafür erbracht werden können. Auch ohne eine bescheinigte Pflegebedürftigkeit können Thorsten Ohm und sein Team aufzeigen, wie Angehörige die Situation ihrer pflege- und hilfebedürftigen Angehörigen verbessern und erleichtern können. Home Instead-Betreuungskräfte sind umfassend geschult und wissen daher,

worauf es ankommt. „Wir wissen aus Erfahrung, wie wichtig es ist, seine Angehörigen gut betreut zu wissen. Wenn es den pflegebedürftigen Angehörigen gut geht, kann die Familie in einen normalen Alltag zurückkehren“, weiß Ohm aus Erfahrung.

Home Instead wurde 1994 in den USA gegründet und ist heute mit über 1.000 Standorten weltweit und ca. 40 Standorten im gesamten Bundesgebiet vertreten. Die Betreuungskräfte von Home Instead ermöglichen als Alltagsbegleiter hilfe- und pflegebedürftigen Menschen ein Leben in ihrer vertrauten Umgebung.

Home Instead - Betreuungsdienste
Mannheim Thorsten Ohm
Im Pfeifferswörth 4-6
68167 Mannheim
Telefon: 0621 336 40 611
mannheim@homeinstead.de

Gemeinsam gegen die Einsamkeit

(red) Die Tagespflege-Thomashaus ist für Senioren seit dem 21.11.2015 die Chance trotz Pflegebedürftigkeit zu Hause zu wohnen.

Diese genießen den Tag in Gemeinschaft mit Aktivitäten die genau auf den einzelnen Charakter abgestimmt sind. Somit wird die Pflegeperson entlastet und gewinnt wieder mehr Freiräume.



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr., 08:30 - 16:30 Uhr
(ausgenommen an Feiertagen)

Ansprechpartner:
Freu Lilia Kunze-Fischer

Tel.: 0621 - 4408105
Reiterweg 54
68163 Mannheim

Die Tagespflege-Thomashaus bietet:

- Einen ausgestatteten Gymnastikraum samt Yogalehrerin
- Zwei große Aufenthaltsräume samt Küchen
- Einen Ruheraum mit Bett und Ruhesesseln
- Ein Therapie-/Ruheraum
- Ein Duschaum
- Viele Rückzugsmöglichkeiten
- qualifiziertes, freundliches und einfühlsames Personal
- Einen hol- und Bringe Dienst
- Versorgungsvertrag mit allen Kassen

Gute Pflege
in Mannheim

EPMA
Evangelische
Pflegedienste
Mannheim

ThomasHaus
EmleinHaus
Zinzendorf-Haus
UnionsHaus
ThomasCarree

Case/Care Management
Jean-Paul Bassong
Tel. 0173/313 7994

Belegungsmanagement
Jeannette Henkel und
Lilia Kunze-Fischer
Tel. 0621/44 08-105
Mobil 0151/75 45 40 57

**EPMA Evangelische
Pflegedienste Mann-
heim gGmbH**
Reiterweg 54
68163 Mannheim
Tel. 0621/44 08-0

Unser Angebot

- Stationäre Pflege
- Kurzzeit-/Urlaubspflege
- Probewohnen
- Gästearapments
- Rooming-In (Übernachtungsmöglichkeiten für Angehörige im Zimmer oder Gästezimmer)
- Catering/Party-Service
- Wäscheservice

**Tagespflege
im ThomasHaus mit Sport-
und Gymnastikraum**

Wir stellen ein

- Examierte Pflegekräfte

Diakonie **Evangelische Kirche in Mannheim**

www.EPMA.care

Ritter erhält Vision Award



Foto: Manuel Ritter

(red) Mannheim. Seit Januar 2015 haben alle Pflegebedürftigen ab Pflegestufe I einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Bis zu 104 € werden dafür monatlich zur Verfügung gestellt. Gelder, die in 2015 nicht verbraucht wurden, können noch bis Mitte 2016 erstattet werden. Viele Pflegebedürftige nutzen dieses Geld bisher nicht. Die jährlich 1.248 € können für haushaltsnahe Dienstleistungen, wie kochen, bügeln oder einkaufen, aber auch Einzelbetreuung

genutzt werden. „Leider rufen viele Pflegebedürftige diese zusätzlichen Gelder nicht ab“, weiß auch Thorsten Ohm, Geschäftsführer des im April neu eröffneten Home Instead Pflege- und Betreuungsdienstes in Mannheim, zu berichten. „Angehörige können nicht immer da sein. Wir schon“. Wie oft und in welchem Umfang entscheiden die Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen selbst. Ob wenige Einsätze pro Woche, mehrere Tage, über Nacht oder am Wochenende, ob als Alltagshilfe, in der

Grundpflege oder bei der Demenzbetreuung. „Unser Motto lautet „Zuhause umsorgt“. Das ist ein Anspruch, für den es Lösungen gibt“, verspricht Thorsten Ohm. „Allein die genannten 1.248 € entsprechen mehr als 40 Betreuungsstunden. Die Pflegebedürftige bei uns in Anspruch nehmen können“. Gerne beraten Ohm und sein Team, wie genau man diese Gelder nutzen und welche Leistungen dafür erbracht werden können. Auch ohne eine bescheinigte Pflegebedürftigkeit können Thorsten

Ohm und sein Team aufzeigen, wie Angehörige die Situation ihrer pflege- und hilfebedürftigen Angehörigen verbessern und erleichtern können. Home Instead-Betreuungskräfte sind umfassend geschult und wissen daher, worauf es ankommt. „Wir wissen aus Erfahrung, wie wichtig es ist, seine Angehörigen gut betreut zu wissen. Wenn es den pflegebedürftigen Angehörigen gut geht, kann die Familie in einen normalen Alltag zurückkehren“, weiß Ohm aus Erfahrung.

Gesundheit & Wellness

Als Diabetiker in Bewegung bleiben

Infotag am Theresienkrankenhaus



Foto: ckl

(red) Die positiven Einflüsse von Bewegung auf die Gesundheit eines Menschen sind unbestritten. Dies gilt aber insbesondere für Diabetiker-Patienten, die mit zielgerichtetem Sport positive Effekte auf ihre Krankheit erwirken können. Diesem Thema widmete sich der Diabetes-Infotag Ende April im Mannheimer Theresienkrankenhaus. Mehr als 300 Betroffene und Gäste kamen zu der großen Patientenveranstaltung, bei der zahlreiche Gesundheits-Checks, eine Industrieausstellung sowie Fachvorträge angeboten wurden.

Dr. Matthias Doll, Oberarzt am Theresienkrankenhaus und Facharzt für Diabetologie, erläuterte in seinem Vortrag die positiven Auswirkungen von Sport und Bewegung auf den Diabetes. Je mehr sich Patienten bewegen, desto weniger Medikamente oder Insulin brauchen sie. Wird der Mensch aktiv, fangen die Muskeln an zu arbeiten. Dafür brauchen sie Glukose, die sie zunächst aus den Zucker- und Stärkedepots beziehen. Sind diese erschöpft, holen sich die Zellen Nachschub aus dem Blut. Dadurch sinkt der Blutzuckerspiegel. Gerade für Menschen mit Typ 2-Diabetes birgt dies eine Chance zur Verbesserung ihrer Lebensqualität: Durch Bewegung können in vielen Fällen die Blutzuckerwerte so weit verbessert werden, dass Patienten ihre Tablettendosis verringern oder ganz auf die Medikamente verzichten können. Wer noch nicht zuckerkrank ist, aber zu einer Risikogruppe gehört, kann seinen Körper mit Bewegung vor dem Fortschreiten der Erkrankung schützen. Schon eine Stunde Spaziergehen reicht aus. Um den Blutzuckerspiegel langfristig zu senken solle sich drei bis vier Mal pro Woche

für je 30 bis 60 Minuten bewegen, so Diabetologe Dr. Doll.

Wie man sich richtig, zielgerichtet und effektiv bewegt und dabei auch noch viel Spaß haben kann, demonstrierte Diplom-Sportlehrer Joachim Hefe vom TSV 1846 Mannheim, der seinen Zuhörern mit Beispielübungen auf die Sprünge half. Mit individuell gestalteten und zielgerichteten Sportangeboten geben insbesondere die Sportvereine professionelle Hilfestellungen, um für jeden Menschen das richtige Trainingsprogramm zu finden.

Wer als Diabetiker aktiv ist und gerne auf Reisen geht, muss gut vorausplanen. Denn im Urlaub gerade in fernen Ländern muss gewährleistet sein, dass Medikamente vorhanden und gut aufgehoben sind, Blutzuckermessgerät und Insulin-Pens funktionieren. Ersatzbatterien oder ein zweiter Pen können im Reiseland viel Stress und Lauferei verhindern. Dies zeigte Diabetesberaterin Daniela Reuthebuch in ihrem Vortrag „Mit Diabetes auf Reisen“. Schon der Flug ans Urlaubsziel sollte gut vorbereitet sein: Denn ohne ärztliches Attest kann es passieren, dass das Sicherheitspersonal am Flughafen die Medikamente nicht an Bord lässt. Aber auch die notwendige Kühlung des Insulins und der Blutzuckerteststreifen in heißen Ländern sollte mittels Kühltasche organisiert werden. Mit zahlreichen Tipps zur Urlaubsplanung wünschte Daniela Reuthebuch schöne Ferien.

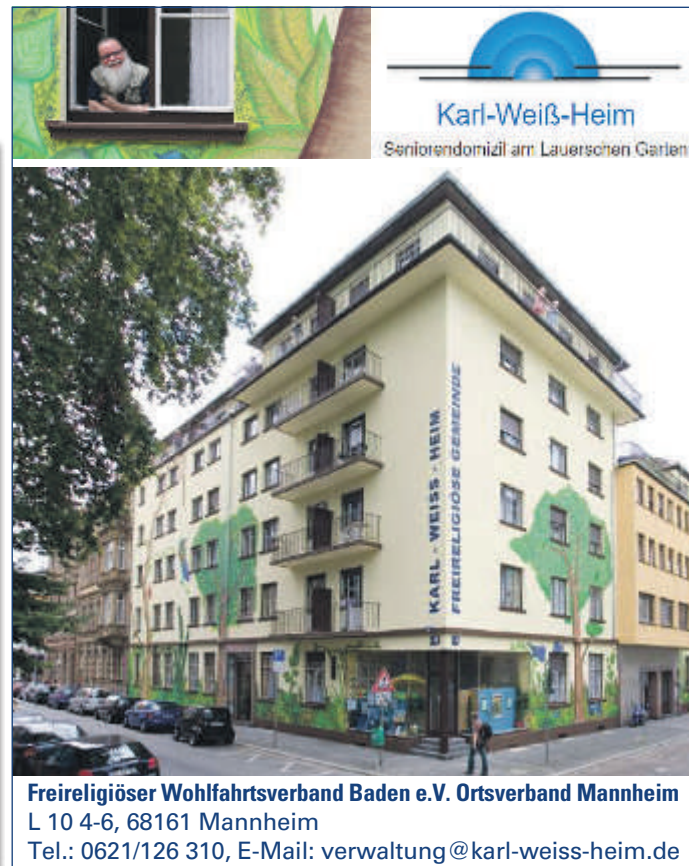
Über Diabetes und die richtige Ernährung referierte Diabetesberaterin Katharina Halstenberg. Nach Beurteilung des Bundesamtes für Ernährung und Landwirtschaft aus dem Jahre 2010

sind für Diabetiker längst keine speziellen diätischen Lebensmittel mehr notwendig. Vielmehr gilt für diese Menschen das gleiche, wie für alle anderen Menschen: eine ausgewogene, ballaststoffreiche Ernährung befördert die Gesundheit. Die Diabetesberaterin verwies auf die optimale Nährstoffbalance zwischen Kohlenhydraten, Eiweiß und Fett und gab ihrem Publikum konkrete Speisevorschläge mit auf den Weg.

Neben den stark frequentierten Fachvorträgen standen Mitarbeiter des Theresienkrankenhauses bereit, die unterschiedliche Gesundheits-Checks und Gesprächsmöglichkeiten anboten, darunter Blutzucker- und Blutdruckmessungen, die Erstellung des Body Mass Index bis hin zur Feststellung des täglichen Nährstoffbedarfs. Außerdem zeigten verschiedene Hersteller neueste Produkte aus dem Bereich der Diabetes-Therapie. Neueste Pens und Blutzuckermessmethoden bis hin zur Schuheinlage konnten bestaunt werden. (ckl)



Theresienkrankenhaus und St. Hedwig-Klinik GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Heidelberg



Freireligiöser Wohlfahrtsverband Baden e.V. Ortsverband Mannheim
L 10 4-6, 68161 Mannheim
Tel.: 0621/126 310, E-Mail: verwaltung@karl-weiss-heim.de

Ihre professionelle mobile Fußpflege & Maniküre

Ich komme zu Ihnen nach Hause!

Fußpflege Rhein-Neckar
staatl. anerkannte Kosmetikerin

- medizinische und kosmetische Ausbildung
- langjährige Erfahrung in der Kosmetik
- Auslandserfahrung
- SPA-Leitung in renommierten Einrichtungen

06203-8406462
info@fusspflgerheinneckar.de
www.fusspflgerheinneckar.de - 68542 Heddesheim

Professionelle Fußpflege 23,00€*

Professionelle Maniküre 17,00€*

Fuß- und Beinmassage (25min) 23,00€*

Kosmetische Behandlungen auf Anfrage
(alle Preise inkl. Fahrtkosten und Material)

Termine nach Vereinbarung
(auch Sonntag und Feiertag möglich)

* Anfahrt bis 13km ab Heddesheim inklusive

Praxis Dr. Margit Bechtold Zahnärztin

Die professionelle Zahnreinigung ist die zentrale vorbeugende Maßnahme, die dazu beiträgt, in fast jedem Mund Karies und Parodontose zu verhindern. Sie ist weit mehr als eine momentane kosmetische Behandlung, sondern trägt, regelmäßig durchgeführt, dazu bei, dass Zähne und Zahnfleisch bis ins hohe Alter gesund erhalten werden.

Lemaitrestraße 5 • 68309 Mannheim
Tel. 0621-734820 • Fax 0621-735001

E-Mail: Be-Ke.Zahn@t-online.de
Web: www.zahnarztpraxis-bechtold.de

Bauen · Wohnen · Renovieren



Polstermöbel und Matratzenfabrik
67165 Waldsee, Neuhofer Str. 116
Tel. 06236/1023-1024, Fax 55908

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-18 Uhr
Sa: 10-13 Uhr

www.stein-waldsee.de

Visko Matratze Barbados

Schaum aus der Raumfahrttechnik
für besonderes erholsames Schlafen statt 550,- nur €

399,-

Alle Matratzen auch in 3-teilig lieferbar.

● **Matratzen kauft man direkt beim Hersteller!!!** ●
Kopfkissen und Federbetten aus eigener Herstellung.

Polstermöbel radikal reduziert

(djd). Die Zahl der Wohnungseinbrüche in Deutschland ist erneut drastisch gestiegen. Die bundesweite Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) weist für das Jahr 2015 eine Zunahme um fast zehn Prozent auf mehr als 167.000 Fälle auf. Das berichtete die Tageszeitung "Die Welt" in einer Vorabmeldung, offiziell liegen die Zahlen noch nicht vor. Experten nennen als Hauptgrund für die negative Tendenz die weitere Zunahme krimineller Aktivitäten osteuropäischer Banden, laut Polizei sind sie für eine Vielzahl der Einbrüche verantwortlich. Die Aufklärungsquote

bei Einbrüchen lag 2014 im Übrigen bei lediglich knapp 16 Prozent.

Polizei: Verbesserung des technischen Einbruchschutzes besonders wichtig

Ein Wohnungseinbruch belastet die Opfer oftmals stark. Die Verbesserung des technischen Einbruchschutzes ist nach Ansicht der Polizei besonders wichtig, um möglichst viele Täter scheitern zu lassen. Mittlerweile misslingen demnach über 40 Prozent der Einbrüche nicht zuletzt durch vorhandene Sicherungsein-

Rundum gut geschützt

Zahl der Wohnungseinbrüche ist erneut drastisch gestiegen



Foto: djd/ABUS

richtungen und eine aufmerksame Nachbarschaft. Mehr Informationen und Tipps zum Einbruchschutz gibt es unter www.polizei-beratung.de.

"Einbrecher suchen immer den einfachsten Weg, um in ein Haus oder eine Wohnung einzudringen", betont auch Florian Lauw, Sicherheitsexperte bei ABUS, und nennt konkret Fenster und Türen im Parterre, die mit wenig Aufwand zu erreichen sind. Zunächst einmal sollte man sein Hab und Gut daher durch simple Vorsichtsmaßnahmen sowie durch DIN-geprüfte mechanische Systeme

schützen, auf diese Weise erschwere man es Angreifern, über Türen und Fenster einzudringen.

Mechatronischer Einbruchschutz - staatlich gefördert

Einen Schritt weiter geht mechatronischer Einbruchschutz, der den Versuch des Eindringens zusätzlich detektiert und meldet. "Im Gegensatz zu herkömmlichen Alarmanlagen kann ein mechatronisches System verhindern, dass der Einbrecher überhaupt ins Innere des Gebäudes gelangt", so Lauw. Setze der Eindringling an

einem mechatronisch geschützten Fenster oder an einer Tür einen Hebelversuch an, würden spezielle Präventionsmelder sofort Alarm auslösen und dem Angreifer zugleich einen Widerstand von etwa 1,5 Tonnen entgegensetzen. Mehr Informationen zu mechatronischen Systemen gibt es beispielsweise unter www.abus.com.

Der Einbau eines solchen Systems zählt zu den Maßnahmen im Einbruchschutz, die der Staat über die KfW seit dem vergangenen Jahr bezuschusst. "Förderfähig sind zehn Prozent der Investitionskosten bei Einzelmaßnahmen, der maximale Zuschuss beträgt 1.500 Euro", erklärt Florian Lauw. Die Mindestinvestition, um an einen Zuschuss zu gelangen, liege bei 2.000 Euro. Voraussetzung für den Zuschuss sei, dass das entsprechende Angebot von einem Fachunternehmen stamme und die Systeme bestimmte DIN-Normen erfüllen. "Das Angebot muss zunächst bei der KfW eingereicht und von dieser genehmigt werden, erst dann kann die Maßnahme durchgeführt werden", so Lauw.

Auf die Hülle kommt es an

Vom ökologischen Baustoff Ziegel profitieren Generationen



Foto: djd/Lebensraum Ziegel/Poroton/J. Vogt

Allergenen, ist der Wandbildner nicht nur ökologisch, sondern auch wohngesund.

Ein Haus in massiver Ziegelbauweise benötigt keine zusätzlichen Dämmschichten. Das Mauerwerk ist idealer Partner für hochwertige Putze. Ohne aufwändige Wartungsarbeiten bleibt das Haus lange schön. Wegen der exzellenten bauphysikalischen Eigenschaften kann man auch auf teure und wartungsintensive Lüftungsanlagen verzichten - denn der Ziegel hat von Natur aus eine ausgleichende Wirkung aufs Raumklima.

In Kombination mit energieeffizienter Haustechnik erfüllen massive Ziegelbauten die KfW-Anforderungen und alle Standards der aktuellen Energieeinsparverordnung. Nicht zuletzt sind Häuser aus Ziegeln eine sichere Wertanlage aufgrund ihres hohen Wiederverkaufswerts. Ausführliche Informationen zum Bauen mit Ziegeln, zu Planern und Bauunternehmen gibt es unter www.lebensraum-ziegel.de.

(djd). Das eigene Haus ist Heim und Wertanlage zugleich. Ob beides lange Bestand hat, entscheidet sich zuallererst bei der Wahl des Wandbaustoffs. Eine Gebäudehülle aus Ziegeln etwa hält ein Häuserleben lang und bietet die Chance, das Haus an wechselnde

Lebensumstände anzupassen. Bauherren mit Weitblick sollten daher auf solide Qualität setzen. Der mineralische Baustoff Ziegel vereint viele positive Eigenschaften. Neben hervorragender Wärmedämmung garantiert er hohe Festigkeit und Feuchteschutz. Frei von

Werbetechnik Käfertal
Digitaldruck - Schaufensterbeschriftung
Fahrzeugbeschriftung - Leuchtreklame
Textildruck - Posterdruck
Tel.: 0621 - 431 74 39

www.werbetechnik-kaefertal.de

www.metropoljournal.com
verbindet Regionales & Lokales

Gustav Beck Tel.: 0621-72739490



Schneidemühler Str. 6
68307 Mannheim
Tel.: 06 21/77 35 35
Fax: 06 21/77 35 00
E-Mail: suessdach@aol.com
www.suessdach.de

Bauen · Wohnen · Renovieren



bye-bye Schlüsseldienst!

Elektronische Schließsysteme sind eine komfortable Lösung



Foto: WIR elektronik/akz-o

(akz-o) Ob zur Sicherheit der Kinder oder als Schutz gegen ungebetene Gäste: In jedem Haushalt gibt es Räume, die abgeschlossen sind. Ein Schlüsselverlust verursacht durch den Ruf des Schlüsseldienstes und ein neues Schloss oft hohe Kosten. Abhilfe versprechen schlüssellose

elektronische Schließsysteme, bei denen eine Programmierung mehrerer Zugangsberechtigungen möglich ist.

Elektronische Schlösser sichern Innenräume zuverlässig vor ungebetenem Zutritt, ihre Einsatzgebiete sind vielfältig: Im Arbeitszimmer werden

wichtige Dokumente vor neugierigen Blicken geschützt, Putzmittel oder Werkzeug im Keller kindersicher verwahrt. Auch in Sachen Ästhetik stehen elektronische Schließsysteme herkömmlichen Schlössern in nichts mehr nach. Von außen ist die Elektronik meist nicht mehr sichtbar.

Schlüsselverlust kein Problem mehr: Innentür-Schlösser können ihre Tücken haben: Ältere Anlagen sind nicht mehr leichtgängig oder blockieren sogar. Auch gibt es in jedem Haushalt meist nur einen Schlüssel für jede Tür – ärgerlich, wenn dieses Exemplar nicht mehr auffindbar ist.

Mit elektronischen Türschlössern passiert das nicht, denn bei ihnen lassen sich einfach und kostengünstig mehrere Zugangsberechtigungen programmieren.

Bedienung per Transponder oder Karte

Durch die sogenannte RFID-Technik – Radiofrequenz-Identifikation – sind elektronische Schlösser wie das eSchloss von WIR elektronik eine

komfortable und sichere Lösung. Denn solche Systeme stellen sicher, dass Nutzer bestimmte Türen nur mit angemeldeten Transpondern oder Karten öffnen können. Diese Zutrittsrechte lassen sich mithilfe der zum Schloss gehörenden „Masterkarte“ flexibel festlegen und nach Bedarf schnell ändern.

Eine Panikfunktion sorgt ebenfalls für zusätzliche Sicherheit und Komfort: denn die Tür lässt sich jederzeit von der Innenseite öffnen.

Montage wie bei einem normalen Schloss

Elektronische Schließsysteme passen normalerweise in die vorhande-

nen Aussparungen bei Innentüren und werden genauso montiert wie ein normales Schloss. Modelle mit integrierten Batterien sind für Privathaushalte ausreichend und bieten viele Vorteile gegenüber elektronischen Schließanlagen, die an den Stromkreislauf angeschlossen sind:

Ein Elektriker ist überflüssig, der Einbau erfolgt innerhalb kurzer Zeit. Wer die Montage nach ein paar Minuten erledigt hat, profitiert viele Jahre von mehr Komfort und Sicherheit

Walk-In Dusche einfach wegfallen

Das führt zu einer enormen Raumersparnis



Foto: Kermi GmbH/spp-o

(akz-o) Eine frei zugängliche, bodenebene begehbare Walk-In Dusche ist der Traum von vielen Nutzern. Doch manchmal scheitert dieser, da nicht genügend Platz im Badezimmer vorhanden ist. Mit den neuen Varianten der Serien Diga und Liga gibt es genau für diese Situation eine Lösung. Beide Serien bieten eine Pendel-Faltwand an, die nach innen und außen faltbar ist. Nach dem Duschen kann die Glasabtrennung einfach zur Seite geklappt werden und gibt Raum frei zum Beispiel für einen Wäscheständer. Ein weiterer Vorteil: Die faltbaren Walk-In Varianten lassen sich auch ganz einfach über das enge Treppen-

haus in den 3. Stock transportieren.

Design das bewegt

Die Duschkabine überzeugt vor allem durch ihr exklusives, prämiertes Design. Die teilgerahmte Faltwand besteht aus edlem 6 mm Einscheibensicherheitsglas und ist erhältlich bis zu einer Höhe von 2200 mm.

Durch die innen glasbündig versenkten Gelenke, den edlen Metall-Bügelgriff und alle weiteren Features entsteht ein exklusives Walk-In Highlight zum wegschwenken, dass sich platzmäßig in nahezu jedem Bad realisieren lässt.

Willkommen in der ersten Liga

Die Serie Liga besticht durch ihr modernes, schlankes Design und bietet die Möglichkeit einer Walk-In Variante zu einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis. Mit einer Serienhöhe von 2000 mm besticht die Ausführung Walk-In Wall Pendel-Falt, genauso wie alle anderen Ausführungen der Serie, durch hochwertig eloxierte Aluminiumprofile in silber mattglanz und silber hochglanz. Ein besonderer Hingucker ist der Griff in edlem verchromten Metall. Das 5 mm Einscheiben-Sicherheitsglas der Walk-In Variante rundet das gelungene Erscheinungsbild ab.

MOHR
AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIEREREI

Autoglasreparatur Fahrzeugaufflackierung KFZ-Reparatur *NEU* KFZ-TECHNIK *NEU* INSPEKTION, TÜV/AU, BREMSEN usw. ALLE MARKEN	Elektronische Achsvermessung Lackschadenfreies Ausbeulen Smart-Repair Unfallbeseitigung Kunststoffreparatur
---	--

Coupon ausschneiden

kostenloser Frühlingscheck*

*ohne Material

Telefon: 0621 / 70 10 81
Telefax: 0621 / 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de
www.autolackiererei-mohr.de

Mohr GmbH
Hallesche Str. 30
68309 Mannheim

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen.
Dennis Wach Tel.: 0621-72739490

Sanierung Ihrer Trinkwasserleitungen von innen!

Bei unserem erfolgreichen, zertifizierten Donpro-Verfahren wird abrasives Material durch die Leitungen geblasen. Die Ablagerungen werden weggestrahlt. Die Leitungen werden innen beschichtet und versiegelt. Ein Rohr im Rohr entsteht – für dauerhaft sauberes Trinkwasser.

Ihre Spezialisten für sauberes Trinkwasser schnell – sauber – sicher – günstig

DONAUER & PROBST

Donauer & Probst GmbH & Co. KG

Dudenstraße 27
68167 Mannheim

Tel. 0621-789 82 96
info@donpro.de
www.donpro.de

Bauen · Wohnen · Renovieren



Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Braunschweiger Allee 120
68307 Mannheim
TEL 06 21 / 78 70 61
FAX 06 21 / 748 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Winterpreise auf Kassetten-Markisen

Markisen – Komfort in seiner schönsten Form



Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Tel.: 06 21 / 8 42 39-0
www.wess-sonnenschutz.de

wess
SONNENSCHUTZ
TORE STEUERUNGEN
Eildienst für Rollladen- u. Jalousien-Reparaturen

 warma
Kompetenz Partner

24 Stunden-Notdienst
01 63 / 6 29 36 77



UFER
SANITÄRTECHNIK · HEIZUNGSTECHNIK · SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621/ 74 74 72
Telefax: 0621/ 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de



**METALL & BAUSCHLOSSEREI
MEISTERBETRIEB**

Ralf Rettig

Tel.: 0621 / 15 30 92 57
Mobil: 0176 / 32 62 68 87
Fax: 0621 / 78 941 82

Reichenbachstr. 27 - 39
68309 Mannheim
info@metallbau-rettig.de

www.metallbau-rettig.de

Der Keller kann mehr

Eine zusätzliche Wohnfläche setzt eine Wärmedämmung voraus



Foto: djd/FPX Fachvereinigung

(djd). Ein Grundstück ist für jeden Bauherrn ein kostbares Gut - entsprechend optimal sollte man es ausnutzen. "Wer auf die Unterkellerung seines Hauses verzichtet, verzichtet deshalb auf viele zusätzliche Wohnraum-Optionen", so Martin Schmidt von RGZ24.de. Ein Keller könne zum Raum für das Home-Office werden, zum zusätzlichen Spielzimmer für die Kinder oder auch zur privaten Fitness- und Wellness-Oase.

Keller steigern den Wert und verbessern Vermarktungschancen

Wer ein Haus baut, denkt zunächst einmal nicht daran, es vielleicht einmal verkaufen zu wollen oder zu müssen - tatsächlich ist dieser Fall aus den unterschiedlichsten Gründen aber gar nicht so selten. Auch dann zahlt es sich buchstäblich aus, wenn die Immobilie über einen Keller verfügt. In einer Studie der DIA Consulting AG bestätigten beispielsweise 91 Prozent der befragten Immobilienmakler, dass unterkellerte Häuser leichter verkauft werden könnten. Auch die Vermarktungsdauer sei deutlich geringer als bei Häusern mit

bloßem Fundament.

Geeignete Materialien für die Dämmung des Kellers

Voraussetzung für eine sinnvolle Nutzung des Kellers als Wohnraum ist eine ausreichende Dämmung. Mit Extruderschaum (XPS) etwa ist dies kein Problem. Jede Neubaumaßnahme sollte mit der Planung der Dämmung beginnen. Denn nur zu diesem Zeitpunkt lässt sich eine geschlossene Perimeterdämmung realisieren, die aus einer Dämmschicht unter der Bodenplatte und der Dämmung der Kelleraußenwände besteht. Bei Neubauten ohne Keller ist die Dämmung unter der Bodenplatte eine sichere Basis für einen optimalen Wärmeschutz. Eine Nachrüstung der Perimeterdämmung ist nur zum Teil möglich. Alle Informationen dazu findet man unter www.xps-waermedaemmung.de.

XPS ist stark genug, um die Last des Gebäudes über den gesamten Lebenszyklus des Hauses zu tragen. An die Kellerwände werden die pastellfarbenen Dämmplatten von außen auf die Mauerabdichtung geklebt. Dank seiner geschlossenen Struktur hält das Dämmmaterial dem feuchten Erdreich und dem Grundwasser problemlos stand - die Funktion der Wärmedämmung ist so über Jahrzehnte sichergestellt.

Werkzeugkoffer für die Hosentasche

Praktische Multi-Tools helfen dem Heimwerker bei vielen Arbeiten



Foto: djd/Victorinox

(djd). Murphys Gesetz bestätigt sich immer wieder: Genau das Werkzeug, das man gerade benötigt, scheint wie vom Erdboden verschluckt zu sein - und taucht auch nach stundenlangem Suchen partout nicht auf. Kein Wunder angesichts der Vielzahl an kleinen und größeren Helfern, die sich mit der Zeit in der Werkzeugtasche oder im Hobbykeller angesammelt haben. Schnell verliert der Heimwerker da den Überblick. "Wer es sich leichter machen will, kann häufig benötigte Werkzeuge wie Schraubendreher,

Drahtschneider und Feilen beispielsweise durch Multifunktionsgeräte ersetzen", rät Fachjournalist Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

Alles in einem

Die praktischen Tools vereinen nicht nur verschiedenste Funktionen in einem kompakten Format, sondern wiegen dabei auch nur ein Bruchteil der Einzelwerkzeuge. Das ständige Suchen des richtigen Werkzeuges gehört damit der Ver-

gangenheit an. Das vielseitige "SwissTool Spirit XC Plus" etwa bringt gerade einmal 342 Gramm auf die Waage und vereint auf gut zehn Zentimetern gleich 37 Funktionen. Schnell eine Leitung abisolieren, eine Schraube nachziehen oder eine Holzleiste durchsägen - der Alleskönner macht sich immer wieder rund ums Haus und bei täglichen Arbeiten nützlich. Unter www.victorinox.com gibt es mehr Informationen und Bezugsquellen.

Vom Schraubenzieher bis zum Kabelschneider

Die Ausführung in rostfreiem, glänzendem Stahl unterstreicht den professionellen Anspruch des Multi-Tools. Neben klassischen Funktionen wie Klingen, Korkenzieher und Schraubenzieher dürfen selbst eine Metallsäge, Holzmeißel und Kabelschneider nicht fehlen. Spitzzange und Drahtschneider leisten beim Werkeln nützliche Dienste. Selbst eine Ratsche fehlt nicht in der umfangreichen Ausstattung. Ebenso wichtig für den täglichen Gebrauch ist das ergonomische Design, verbunden mit dem angenehmen niedrigen Gewicht des vielseitigen Werkzeugs.

SO STEHEN
IHRE STERNE



WIDDER

21.3.-20.4.

Finanziell sieht es bei Widmern nun sehr gut aus, da dürfen Sie sich ruhig mal den ein oder anderen Wunsch erfüllen!



STIER

21.4.-21.5.

Lierten stehen nun harmonische Stunden mit dem Schatz ins Haus, da sollten Sie sich Zeit für den Liebsten reservieren.



ZWILLINGE

22.5.-21.6.

Zwillinge überzeugen durch kreative Ideen – das bleibt dem Chef nicht verborgen. Gesundheitlich jetzt alles wieder top!



KREBS

22.6.-22.7.

Erst denken, dann reden, das sollten sich Krebse vor Augen halten, sonst kann es zu peinlichen Momenten kommen.



LÖWE

23.7.-23.8.

Löwen flirten jetzt fleißig, und da stehen die Chancen gut, dass Sie jemanden treffen, der Ihr Herz zum Schmelzen bringt.



JUNGFRAU

24.8.-23.9.

Die Jungfrau neigt nun dazu, anderen zu sagen, was Sie zu tun und zu lassen haben – da sind Spannungen vorprogrammiert.



WAAGE

24.9.-23.10.

Waagen fühlen sich wohl in der eigenen Haut und das merkt auch Ihr Umfeld. Gute Chancen auf neue Bekanntschaften.



SKORPION

24.10.-22.11.

Eine gute Kommunikation ist jetzt besonders wichtig, sonst kann es leider immer wieder zu Missverständnissen kommen.



SCHÜTZE

23.11.-21.12.

Im Job ist es jetzt wichtig, dass Sie und die Kollegen an einem Strang ziehen, dann können Sie nun viel erreichen!



STEINBOCK

22.12.-20.1.

Nehmen Sie es dem oder der Liebsten nicht krumm, wenn er oder sie mal wieder ein bisschen mehr Freiraum einfordert.



WASSERMANN

21.1.-19.2.

Wassermänner sollten sich jetzt immer wieder vor Augen halten, dass andere Menschen Ihre Gedanken nicht lesen können.



FISCHE

20.2.-20.3.

Gut möglich, dass Ihre Fähigkeiten zur Streitschlichtung jetzt überdurchschnittlich oft in der Familie zum Einsatz kommen.

Flug-navigator		Ost-euro-päerin		Teil des unsicht-baren Lichts		Rufname von Pacino	Wind-schatten-seite		deutsche TV-Anstalt (Abk.)		ein Brems-system (Abk.)	ein Trink-gefäß	Vorname der Riefen-stahl	Frauen-kurz-name
9									alkohol. Frucht-mix-getränk				7	
älteres Familienmit-glied		Wind der Tropen und Sub-tropen		dumm		6			Süd-sahara-land-schaft					
griech. Vorsilbe: bei, da-neben											kurz für: in das			
Gattin des Ägir			4								spanisch: ja			Tal in der Steuer-mark
Brut-stätte	Hoch-gebirge im Iran			franz., span. Fürwort: du							eine Druck-farbe		griech. Stamm in der Antike	
											1			
mäßig warm											Wachol-der-schnaps			
				deutsche Presse-agentur (Abk.)							Lotterie-schein			
Kloster-vor-steher		Fremd-wortteil: zu, nach				Fremd-wortteil: doppelt	rote Filz-kappe	3		mittels, durch		chinesi-scher Politi-ker †	ober-gäriges Bier	
Vorname Carrells †						eh. spani-sche Währung					englisch: Meer			5
Strom zum Ganges (Indien)				katholi-sches Hilfs-werk								int. Kfz-K. Libanon		



1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Die Auflösungen finden Sie in der nächsten Ausgabe. Alle Rechte vorbehalten.

P ■ L E ■ A C ■ ■ ■ ■ ■
B A D E A N Z U G ■ D A M A L S
Z I ■ B A S T A ■ S T A T U T
A I D A ■ ■ O V O
F I ■ ■ L ■ L
I ■ K ■ E L K E
E S R A ■ D E N N
S T E T ■ ■ U ■
■ ■ H ■ F I T Z
I R E ■ A G ■ I E N O
T A T ■ L A E S S I G K E I T
H O E C K E R ■ A B O ■ S H E

ROSTBRAUN

Auflösung Mai 2016

1	5	9	6	3	7	2	4	8
3	2	8	4	9	5	7	6	1
7	6	4	8	1	2	5	9	3
2	7	6	1	4	9	8	3	5
5	4	3	7	8	6	1	2	9
9	8	1	2	5	3	6	7	4
6	1	5	9	2	4	3	8	7
4	3	2	5	7	8	9	1	6
8	9	7	3	6	1	4	5	2

Auflösung Mai 2016

				3			2	5
					4		7	1
8	2			6	5	4		
1	8				6	7		9
				1				
5		9	3				4	2
		8	4	5			1	6
3	4		2					
7	1			9				



MitStricker.de[®]
Für Rätselfreunde & Gewinnspieljäger



Gewinnspiele und Preisausschreiben

Bei MitStricker haben Sie viele Chancen zu gewinnen - zahlreiche Gewinnspiele warten nur darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Stöbern Sie durch unser umfangreiches Gewinnspielangebot oder gelangen Sie mit wenigen Klicks zu Ihrem Wunschgewinnspiel.

Lösungen können Sie schnell und einfach von Ihrem Computer aus einsehen.



www.MitStricker.de

Veranstaltungen

AGL 2016

Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com



M&M Soundlight
Matthias Mumm
 • Vermietung von Event- und DJ-Equipment
 • Mobiler DJ

Tel: 06202 - 4092296
 E-Mail: soundlight@email.de
www.facebook.com/MMSoundlight

MASTA ACE
26.05.2016 (20 Uhr)
 Weinheim Cafe Central

Halleluja
27.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Rhein-Neckar Theater

**BREATHE ATLANTIS,
 BURY MY REGRETS**
27.05.2016 (19.30 Uhr)
 Weinheim Cafe Central

Eugen Onegin
27.05.2016 (19.30 Uhr)
 Ludwigshafen Pfalzbau

Compañia Flamenco Solera
27.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Schatzkistl

**TSG Ludwigshafen- Friesenheim -
 VfL Eintracht Hagen**
27.05.2016 (20 Uhr)
 Ludwigshafen Eberthalle

Andreas Bourani
27.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim SAP Arena

Michl Müller
27.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Capitol

Pavlov's Dog
27.05.2016 (20.30 Uhr)
 Bensheim Musiktheater Rex

AGRYPNIE
28.05.2016 (19.30 Uhr)
 Weinheim Cafe Central

Rea Garvey
28.05.2016 Mannheim
 Maimarktgelände

Ü40 - Party mit DJ Michael Herd
28.05.2016 (20.30 Uhr)
 Bensheim Musiktheater Rex

RIVERDANCE – DAS ORIGINAL!
28.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Rosengarten

The Italian Job
28.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Schatzkistl

Krieg der Geranien
28.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Rhein-Neckar Theater

B. Lyrical Joel Meets The Boss
28.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Capitol

DE WOLFF
29.05.2016 (21 Uhr)
 Weinheim Cafe Central

Joris
29.05.2016
 Mannheim Maimarktgelände

**EddieS Music Lounge – Live Musik &
 Talk mit John Melo solo**
29.05.2016 (19 Uhr)
 Wiesloch Palatin

**Bambi – Eine Lebensgeschichte aus
 dem Walde**
29.05.2016 (17 Uhr)
 Ludwigshafen Pfalzbau

Tim Boltz
29.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Schatzkistl

Fifty Shades of Graybowski
29.05.2016 (18 Uhr)
 Mannheim Rhein-Neckar Theater

**HLB: Rhein-Neckar Löwen
 vs. Hannover**
29.05.2016 (17.15 Uhr)
 Mannheim SAP Arena

**Bambi – Eine Lebensgeschichte
 aus dem Walde**
30.05.2016 (10 Uhr)
 Ludwigshafen Pfalzbau

Bernd Nauwartat trifft...
30.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Casino

MIKROBOY
31.05.2016 (20 Uhr)
 Heidelberg Halle 02

Sweet FINALE – The Tour 2015/2016
31.05.2016 (19 Uhr)
 Mannheim Alte Seilerei

**PRO ARTE REIHE: SINGAPORE
 SYMPHONY ORCHESTRA |
 GIL SHAHAM | LAN SHUI**
31.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Rosengarten

Männerschnupfen-Öffentliche Probe
31.05.2016 (18 Uhr)
 Mannheim Rhein-Neckar Theater

**Deutsche Staatsphilharmonie
 Rheinland-Pfalz**
31.05.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Capitol

Prinz Pi + Teesy + Lot
01.06.2016
 Mannheim Reitstadion

Aida und der magische Zaubersrank
01.06.2016 (15 Uhr)
 Mannheim Abendakademie

Unser Theater
01.06.2016 (19 Uhr)
 Mannheim Casablanca

Ars Nova Copenhagen
01.06.2016 (19.30 Uhr)
 Speyer Domplatz

**SWR SINFONIEORCHESTER
 BADEN-BADEN UND FREIBURG**
01.06.2016 (19.30 Uhr)
 Mannheim Rosengarten

Martin Zingsheim
01.06.2016 (20 Uhr)
 Heidelberg Kulturfenster

Dr. Markus Weber
02.06.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Casablanca

Sascha Krebs Unlimited
03.06.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Capitol

Schöne Mannheims: Ungebrems
03.06.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Alte Wollfabrik

BAROCK
03.06.2016 (21 Uhr)
 Heidelberg Halle 02

Klaus Major Heuser Band
03.06.2016 (20.30 Uhr)
 Bensheim Musiktheater Rex

Adjiri Odametey & Band
03.06.2016 (20 Uhr)
 Neustadt Villa Böhm

Maifeld Derby
03.06.2016 - 05.06.2016
 Mannheim Reitstadion

**Die SWR Landesschau Baden-Würt-
 temberg präsentiert:
 100 Jahre Christoph Sonntag**
03.06.2016 (20 Uhr)
 Landau Universum Kino

Music Show Scotland
04.06.2016 (20 Uhr)
 Mannheim SAP Arena

ABIPARTY
04.06.2016 (21 Uhr)
 Weinheim Cafe Central

**Johann König:
 Milchbrötchenrechnung**
04.06.2016 (20 Uhr)
 Heidelberg Stadthalle

DinnerKrimi - Mord im Paradies
04.06.2016 (19.30 Uhr)
 Mannheim Delta Park Hotel

Weinbergwanderung mit Weinprobe
04.06.2016 (13.30 Uhr)
 Bad Dürkheim Riesenfass

Wilhelm Tell
04.06.2016 (20 Uhr)
 Schwetzingen Theater am Puls

CINDY AUS MARZAHN
04.06.2016 (20 Uhr)
 Mannheim Rosengarten

BONFIRE
04.06.2016 (20.30 Uhr)
 Bensheim Musiktheater Rex

Weiberkram Mädelsflohmarkt
04.06.2016
 Mannheim Maimarktclub

Mannheim SAP Arena



Andreas Bourani
 27.05.2016

Mannheim Capitol



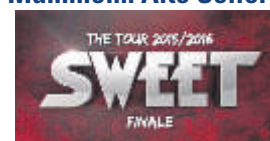
Michl Müller
 27.05.2016

MA Maimarktgelände



Joris
 29.05.2016

Mannheim Alte Seilerei



Sweet FINALE – The Tour
 31.05.2016

Bensheim Musiktheater Rex



Klaus Major Heuser Band
 03.06.2016

Aufstiegsspiel SV WALDHOF:

SV WALDHOF - SPORTFREUNDE LOTTE
 SO | 29.05.16 | 14:00 Uhr





Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ | CHORKONZERT | MANNHEIMER MEISTERKONZERTE
04.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Rosengarten

Die Wunderübung
05.06.2016 (19 Uhr)
Schwetzingen Theater am Puls

Ingo Appelt: Besser... ist besser!
05.06.2016 (20 Uhr)
Speyer Stadthalle

Pettersson & Findus
05.06.2016 (11 Uhr)
Mannheim Casablanca

ANASTACIA AUF „THE ULTIMATE COLLECTION“-TOUR 2016
06.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Rosengarten

Slayer
06.06.2016
Mannheim Reitstadion

5 Seconds of Summer
07.06.2016 (19.30 Uhr)
Mannheim SAP Arena

Ted Louis - Magic Comedy
07.06.2016 (20 Uhr)
Landau Gloria Kulturpalast

Tuesday Night Live - Kulldienstag mit The News
07.06.2016 (20.30 Uhr)
Schwetzingen Wollfabrik

JUBILÄUMSTOUR NIEDECKENS BAP DIE BELIEBTESTEN LIEDER 1976 – 2016
08.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Rosengarten

Martin Sonneborn
08.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Alte Feuerwache

HAIR
08.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

Handball: Länderspiel gegen Russland
08.06.2016 (19 Uhr)
Mannheim SAP Arena

Albrecht & Monika
09.06.2016 (19 Uhr)
Mannheim Casino

THE HOOTERS - LIVE 20+16
09.06.2016 (20.30 Uhr)
Bensheim Musiktheater Rex

Das Vereinsheim
09.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Alte Feuerwache

Olaf Schubert & seine Freunde
09.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

"PHIL - Best of Phil Collins & Genesis"
10.06.2016 (19 Uhr)
Neustadt Marktplatz

Kabarett Dutsche: Kopf vor ins Sommerloch
10.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Klappsmühl

KeinOhrhasen
10.06.2016 (20 Uhr)
Deidesheim Boulevardtheater

THE SENIOR ALLSTARS
11.06.2016 (21 Uhr)
Weinheim Cafe Central

Camping Camping
11.06.2016 (20 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

Bubblegum & Brillanten
11.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Theater Oliv

La Nuit Bohème
11.06.2016 (22 Uhr)
Mannheim Alte Feuerwache

1. FC Heidelberg – Frauenchor
11.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

Revanche
11.06.2016 (20 Uhr)
Hirschberg zur Mühle

DEUTSCHLAND-UKRAINE
12.06.2016 (21 Uhr)
Weinheim Schloßhof

Gefährliche Liebschaften in Schwetzingen
12.06.2016 (16 Uhr)
Schwetzingen Rathaus

MANNHEIMER PHILHARMONIKER – SINFONIEKONZERT MIT LUKAS GENIUSAS
12.06.2016 (19 Uhr)
Mannheim Rosengarten

EVERLAST
12.06.2016 (19 Uhr)
Heidelberg Halle 02

EHRlich BROTHERS „MAGIE – Träume erleben“
12.06.2016
Mannheim SAP Arena

Das SAMS
12.06.2016 (11 Uhr)
Mannheim Casablanca

Nils Holgersson
12.06.2016 (16 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

Sascha im Quadrat
13.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

Krimidinner - Das Original: Der Spuk von Darkwood Castle
16.06.2016 (19 Uhr)
Schloß Edesheim

DEUTSCHLAND-POLEN
16.06.2016 (21 Uhr)
Weinheim Schloßhof

Völkerball - mit Pyro-Show!!
17.06.2016 (20.30 Uhr)
Bensheim Musiktheater Rex

D' Artagnan und die 3 Musketiere
18.06.2016 (20.30 Uhr)
Bad Dürkheim Klosterruine Limburg

Camping Camping
18.06.2016 (20 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

INERTIA
18.06.2016 (20 Uhr)
Weinheim Cafe Central

I Want It All
18.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

DEEZ NUTS
19.06.2016 (20 Uhr)
Weinheim Cafe Central

"Die äänzlich Artige"
19.06.2016 (20 Uhr)
Speyer Alter Stadtsaal

Le Clou
19.06.2016 (11 Uhr)
Bensheim Musiktheater Rex

Nils Holgersson
19.06.2016 (16 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

DEUTSCHLAND-NORDIRLAND
21.06.2016 (18 Uhr)
Weinheim Schloßhof

WORD UP! Poetry Slam
23.06.2016 (20 Uhr)
Mannheim Alte Feuerwache

Hazmat Modine
23.06.2016 (20.30 Uhr)
Bensheim Musiktheater Rex

Tandem Jazz Nights
24.06.2016 (20 Uhr)
Heidelberg Stadtbücherei

Olivier Gotti + Selah Sue
24.06.2016 (20 Uhr)
Frankenthal Fort Kleber

Camping Camping
25.06.2016 (20 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

L'Orchestre des Contrebasses
25.06.2016 (20 Uhr)
Speyer Gedächtniskirche

Nils Holgersson
26.06.2016 (16 Uhr)
Freilichtbühne Mannheim

Hugh Coltman "Shadows: Songs of Nat King Cole" + Hindi Zahra
26.06.2016 (20 Uhr)
Frankenthal Fort Kleber

Sherlock Holmes
29.06.2016 (20.30 Uhr)
Heidelberg Dicker Turm

SWR YOUNG CLASSIX – SCHULKONZERT
30.06.2016 (11 Uhr)
Mannheim Rosengarten

WALLS OF JERICHO
30.06.2016 (21 Uhr)
Weinheim Cafe Central

La Ola Sommerfestival
09.07.2016
Mannheim Maimarktgelände

KultTour mit der IFTG „Unser Theater“ und Jonka Hristova
23.07.2016 (17 Uhr)
Mannheim Casino

Ralf König
28.07.2016 (20 Uhr)
Mannheim Capitol

31 Stadtteilstfest
• in Stempelpark & Kulturhaus
Eintritt frei!
Fr 10.06. | 18-24 Uhr
Sa 11.06. | 12-24 Uhr
So 12.06. | 10-18 Uhr
Multikulturelles Bühnenprogramm • Mitmachaktionen
Internationales Essen und Getränke • Weindorf
FREITAG: offizielle Eröffnung & Party • SAMSTAG: Kindernachmittag, Street Dance, Party • SONNTAG: Chormusik, Tanztee, Salon-/Weltmusik
TeilnehmerInnen: Vereine, Schulen, Kindergärten, Einrichtungen und KünstlerInnen aus der ganzen Region

Planetarium Mannheim
Queen – Heaven
Tel. 0621-415692
www.planetarium-mannheim.de

Mannheim Capitol
HAIR
Hair
08.06.2016

Bensheim Musiktheater Rex
THE HOOTERS
THE HOOTERS
09.06.2016

Mannheim SAP Arena
EHRlich BROTHERS
EHRlich BROTHERS
12.06.2016

Print & Web
...and more
-beraten
-erstellen
-optimieren
-koordinieren
METROPOLJOURNAL
Tel.: 0621 - 72 73 84 80
www.metropoljournal.com

Speyer Stadthalle
Ingo Appelt: Besser... ist besser!
05.06.2016

Mannheim SAP Arena
5 Seconds of Summer
07.06.2016

Joyful Voices beim Mannheimer Stadtfest

Der etwas andere Gospelchor begeistert seit vielen Jahren sein Publikum

(dau) Am kommenden Wochenende ist es wieder soweit, dann ist wieder Stadtfest-Time in der Quadratestadt und wie schon seit vielen Jahren ist auch der etwas andere Mannheimer Gospelchor „Joyful Voices – Das Rote Mikrofon“ wieder mit von der Partie. Am Sonntag um 12.30 Uhr dürfen sich die immer zahlreicher werdenden Fans und alle Gäste des Stadtfestes auf den Auftritt dieses tollen, weit über die Grenzen der Quadratestadt und der Metropolregion bekannten Chores, unter der excellenten musikalischen Leitung von Friedemann Stihler, Gründer, Dirigent, Pianist und Arrangeur der Gruppe freuen, die immer wieder für Begeisterungstürme sorgt und seit mehr als 15 Jahren in der Quadratestadt zuhause ist.

Die stimmungsgewaltigen Sängerinnen und Sänger des im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichneten Chores (im vergangenen Jahr erhielten sie den Badischen Kirchenmusikpreis, dotiert mit 4500 Euro), bieten immer wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm, vom



Foto: Dieter Augstein

modern und anspruchsvoll arrangierten Gospelsong über moderne geistliche Lieder in deutscher Sprache bis zu Oldies but Goldies und fantastischen à Capella-Liedern, mit denen sie als Kammerchor schon bei so manchen Wettbe-

werbs-Singen erfolgreich waren.

Auch bei internationalen Chorfestivals, zum Beispiel in Prag oder Nizza gehörten sie zu den besten Chören, sie sind schon sehr viel herumgekommen, in halb Europa, aber auch in Kanada und

im vergangenen Jahr bereits zum zweiten Mal in der Wiege der Gospelmusik, in den USA.

Und dort gehörte zu den absoluten, unvergesslichen Höhepunkten das Kennenlernen der Schwester des un-

vergesslichen Dr. Martin Luther King und ein Auftritt vor dem weltberühmten Lincoln Memorial in Washington D.C. Der sehr fleißige und überaus kreative Chor hat im letzten Jahr auch bereits die zwölfte CD veröffentlicht, nach den letzten beiden Alben mit großem Begleitorchester und dann ganz pur mit reinem à Capella-Gesang nun eine sehr erfolgreiche spezielle Weihnachts-CD „A joyful Christian Time“ für die zahlreichen Auftritte bei Weihnachtsmärkten und anderen vorweihnachtlichen Events in der Region, von Ludwigshafen und Viernheim bis Bruchsal. Immer wieder ein Ohren – und Augenschmaus!

Und darauf dürfen sich die Besucher des Stadtfestes auch am Sonntag, 29.5 im 12,30 Uhr auf der Kulturnetz-Bühne auf den Planken, P4/P5 freuen. Für den Chor geht es gleich nach dem Auftritt zuhause wieder auf Tour, zu einer echten Premiere, einem Konzert beim Singen unter dem Weintor in Schweigen, dort wo die Weinstraße zu Ende geht.

Pleite, Pech und Tante Susi

Premiere in der Hemshoschachtel in Ludwigshafen



Foto: Alexander Kramer

(rbw) Steigen Sie ein in die nostalgische Zeit von Liebe, Lust und Leidenschaft. Das Ensemble des Mundarttheaters holt witzig, spritzig die Flowerpower – Zeit auf die Bühne.

Aus dem Lautsprecher tönt „Let The Sunshine“ aber die Wolken verdunkeln rasant den Horizont. Krisenstimmung bei Familie Hoppenrath, hat sich doch Vater Richard als Anlagenberater an der Börse versucht und gewaltig verspekuliert. Damit kommt allerdings die Familie nicht zurecht.

Familie, das sind Ehefrau Dorothea, gewöhnlich auf großem Fuß lebend

genauso wie die zwei Töchter, nicht minder anspruchsvoll, die eine mit Ambitionen zum New York – Marathon, die andere völlig in ihrer I-Phone – Welt lebend. Nicht genug des eigenen Unglücks, kommt das nächste in Form von „Tante Susi“ um die Ecke. Tante Susi, Susanne von Steigeisen, durch geerbtes Vermögen stinkreich (denkt sie), steht plötzlich mit ihrem nicht minder durchgeknallten Freund Wotan vor der Tür. Was sie nicht weiß, dass Richard, als ihr Anlagenberater, auch ihr Geld verspekuliert hat, und dieses ebenso durch den stetig fallenden Aktienkurs keinen Pfifferling mehr wert ist. Wie bringt man den beiden Spät Hippies

nun bei, dass aus Ihrem geplanten Inselkauf nichts wird? Wollten sie doch dort ein Woodstock – Revival veranstalten.

Tauchen Sie ein in die Irrungen und Wirrungen der kunterbunten Familie Hoppenrath, von Rüdiger Kramer meisterlich aufs Papier gebracht.

Das Stück wird noch aufgeführt: Sa. 21. und 28., Do. 26., Fr. 20. und 27. Weitere Aufführungen unter www.theaterhemshofschachtel.de und unter Tel. 0621 - 510149

Grandiose Stimmung beim 3. Frühlingsfest

Mehr als 200 Flüchtlingshelfer als besondere Ehrengäste



Foto: Dieter Augstein

(dau) Schauplatz Maimarkt-Festzelt, hier stieg bei herrlichem Sonnenschein das 3. Mannheimer Frühlingsfest vor mehr als 1000 begeisterten Gästen, fesche „Madln“ im flotten Dirndl, die „Buam“ in der Krächle-

dernen, eine richtig zünftige Gaudi mit einer Superband, den „Münchner G'schichten“ mit dem stimmungsgewaltigen Bandleader Tom und der attraktiven blonden singing Powerlady Angi an der Spitze, einem bayrischen

Girl mit einer tollen Stimme und einer ganz besonderen Ausstrahlung.

Ein strahlender Arno Kiegele, Veranstalter dieses noch recht jungen, aber bereits sehr erfolgreichen Events, einer kleineren, aber nicht weniger stimmungsvollen Ausgabe des Mannheimer Oktoberfestes, das längst Kultstatus erreicht hat und ebenfalls vom dem engagierten und überaus kreativen Weinheimer, der selbst einmal Mannheimer Stadtprinz war, zusammen mit einem tollen Team alljährlich veranstaltet wird.

Der Veranstalter setzte ein Zeichen, denn er begrüßte sehr herzlich ganz besondere Ehrengäste: Mehr als 200 ehrenamtliche Flüchtlingshelfer der unterschiedlichsten Organisationen, denen er damit sein Dankeschön für ihr enormes Engagement aussprach und die wie alle anderen Gäste aus nah

und fern auch ihren Spaß an dieser Mordsgaudi im Festzelt hatten. Besonders herzlich bedankte er sich auch bei Maimarkt-Festwirt Peter Brandl und seinem fleißigen Team, auf Deutschlands größter Regionalausstellung seit vielen Jahren mit von der Partie und auch längst eine Maimarkt-Institution.

Es war 22 Uhr, die von Anfang an hervorragende Stimmung hat ihren Höhepunkt erreicht, kaum noch jemand hält es auf seinem Platz, viele stehen auf den Bänken und singen lautstark mit, alle haben gerade beim „Bobfahren“ kräftig mitgemacht, nach dem Motto „Rechtskurve, Linkskurve“, vor der Bühne wird inzwischen pausenlos abgetanzt und sogar in den VIP-Boxen, z.B. beim „Feuerio“ (auch einige Ex-Prinzen sind der Einladung ihres Prinzenkollegen sehr gerne gefolgt) wird eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt.

Kein Wunder, die „Münchner G'schichten“ gehören seit Jahren zu den umjubelten Stammbands auf der „Wies'n“ beim Münchner Oktoberfest. Zu ihrem gewaltigen Repertoire gehören neben Stimmungsliedern, natürlich auch aus ihrer bajuwarischen Heimat und beliebten Schlagern und „Oldie but Goldies“, z.B. „Que sera“ auch alle Kult-Stimmungshits der letzten Jahre, wie z.B. „Amsterdam“, „Hey Baby“ und das „Fliegerlied“ aber auch Disco-Hits und Rockiges, sehr authentisch und musikalisch und gesanglich excellent dargeboten, wie etwa „I'm so excited“ oder „Your sex is on fire“.

Wirklich eine Klasseband und absolute Stimmungsgaranten, die das große Zelt immer wieder zum Kochen brachten.



Fahr' mit der Linie 4/4A - jetzt auch in den Mannheimer Norden.



Weitere Informationen unter: www.rnv-online.de, www.stadtbahn-mannheim-nord.de
oder auf Facebook, Twitter und YouTube.

Verlosungen

METROPOL JOURNAL

AGGIORNAMENTI

Gewinnen Sie mit uns exklusiv tolle Preise!



„Marshall & Alexander in Ötigheim“

1 x 2 Tickets für „Marshall & Alexander in Ötigheim“
am 24.08.2016 zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605253
Anrufschluss 21.08.2016 - 23:59 Uhr

Die schönsten Liebeslieder - Love Songs Forever

Wenn es ein passendes Thema für dieses Weltklasse-Duo gibt, dann sind es Liebeslieder. Von Beginn ihrer gemeinsamen Karriere an haben sich Marshall & Alexander diesem Thema gewidmet. Die großen Melodien und Texte aus Pop, Schlager und Klassik passen eben zu großen Stimmen

Lösungswort: **Marshall & Alexander“ am 24.08.2016 - 20:00 Uhr in Ötigheim**

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Jeder Anruf zählt**

**MITMACHEN
& GEWINNEN**

Finale der U19 Fußball Europameisterschaft

10 x 2 Tickets für „das Finale der U19 Fußball Europameisterschaft“ am 24.07. in Sinsheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605254
Anrufschluss 17.07.2016 - 23:59 Uhr

U 19-EM: 1600 ZUSÄTZLICHE KARTEN FÜRS FINALE

Die besonders große Nachfrage führt zu besonderen Maßnahmen: Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat entschieden, die Zuschauerkapazität für das Finale der U 19-Europameisterschaft am 24. Juli (20.30 Uhr) in der Arena Sinsheim zu erhöhen. Somit werden ab sofort weitere 1600 Karten in den Verkauf gehen. Bisher sind bereits mehr als 20.000 Eintrittskarten für das Endspiel der U 19-EM in Baden-Württemberg vergriffen. Das Interesse an den aufgehenden Sternen ist enorm.

Lösungswort: **Finale U19 Europameisterschaft am 24.07. um 20:30 in Sinsheim**

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Halbfinale der U19 Fußball Europameisterschaft

10 x 2 Tickets für „das Halbfinale der U19 Fußball Europameisterschaft“ am 21.07. in Mannheim zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605255
Anrufschluss 17.07.2016 - 23:59 Uhr

U 19-EM: 1600 ZUSÄTZLICHE KARTEN FÜRS HALBFINAL

Die besonders große Nachfrage führt zu besonderen Maßnahmen: Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat entschieden, die Zuschauerkapazität für das Finale der U 19-Europameisterschaft am 24. Juli (20.30 Uhr) in der Arena Sinsheim zu erhöhen. Somit werden ab sofort weitere 1600 Karten in den Verkauf gehen. Bisher sind bereits mehr als 20.000 Eintrittskarten für das Endspiel der U 19-EM in Baden-Württemberg vergriffen. Das Interesse an den aufgehenden Sternen ist enorm.

Lösungswort: **Halbfinale U19 Europameisterschaft am 21.07. um 12:00 in Mannheim**

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Ralf König

2 x 2 Tickets für „Ralf König“ am 28.07.2016 – 20:00 zu gewinnen
Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605250
Anrufschluss 24.07.2016 - 23:59 Uhr

Ralf Königs bitterböse Familiengeschichte als Comic-Lesung im Rahmenprogramm des CSD Rhein-Neckar

Ralf Königs böse Familiengeschichte ist ein augenzwinkernder Kommentar zur ewigen Frage, ob der heterosexuelle Mann und die ebensolche Frau mit ihren Phantasien und Vorlieben eigentlich zusammen passen und was die allgegenwärtige Pornografie macht mit Ehemännern, Frauen und Jugendlichen.

Lösungswort: **Ralf König“ am 28.07.2016 – 20:00 im Capitol Mannheim**

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz



MitStricker.de®
Für Rätselfreunde & Gewinnspieljäger
www.MitStricker.de

Weitere Informationen unter: www.metropoljournal.com

10 x 2 Tickets Tickets für „das PO/Halbfinale der U19 Fußball Europameisterschaft“ am 24.07. in Mannheim zu gewinnen

Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 60952 * (Anrufschluss 17.07.2016 - 23:59 Uhr)

Lösungswort: **PO/Halbfinale U19 Europameisterschaft am 21.07. um 17:00 in Mannheim**

10 x 2 Tickets Tickets für „das PO/Halbfinale der U19 Fußball Europameisterschaft“ am 21.07. in Sandhausen zu gewinnen

Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 609524 * (Anrufschluss 17.07.2016 - 23:59 Uhr)

Lösungswort: **PO/Halbfinale U19 Europameisterschaft am 21.07. um 19:00 in Sandhausen**

1 x 2 Wochenend-Tickets für „das Rennwochenende am Norisring - Motorsport Club Nürnberg“ vom 24.-26.06. in Nürnberg zu gewinnen

Gewinn-Telefon-Rufnummer * 01379 - 605251 * (Anrufschluss 19.06.2016 - 23:59 Uhr)

Lösungswort: **Rennwochenende am Norisring vom 24-26.06.2016 in Nürnberg**

*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Teilnahmebedingungen: Die Gewinner werden unter Aufsicht in der Redaktion elektronisch gezogen, schriftlich oder telefonisch benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe des MetropolJournal's veröffentlicht. Die Daten werden ausschließlich zur Gewinnabwicklung gespeichert und dem Sponsor übermittelt. Die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Teilnehmer unter 18 Jahren und Mitarbeiter der MetropolJournal Unternehmensgruppe sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Kein Kaufzwang, keine Barauszahlung. Gewinne nur in der Redaktion abzuholen. ** Mehrfachanrufe erhöhen Ihre Gewinnchance. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

HEIDELBERG

BIENENSTOCK

EROS CENTER

NEUERÖFFNET!

30 Girls
warten auf Dich!

EPPELHEIMER STR. 34 | 69115 HEIDELBERG | ☎ 06221 - 8 900 300

BIENENSTOCK-HEIDELBERG.DE



Für Gewinnspieljäger

Einfach von Ihrem Computer aus



Foto: MitStricker

(red) Für Rätselfreunde und Gewinnspieljäger war es bisher mühsam und teuer an Gewinnspielen und Preisrätseln teilzunehmen. Mussten doch entweder Postkarten (Portokosten) handschriftlich ausgefüllt und versendet werden, oder über nicht billige Telefonnummern nach dem hinterlegen seiner persönlichen Daten das Lösungswort genannt werden. Gerade bei der telefonischen Kontaktaufnahme ist dem Nutzer nicht immer klar, wer der Dienstleister ist und was mit seinen persönlichen Daten passiert.

Wir von MitStricker haben uns zur Aufgabe gemacht, dass jeder Teilnehmer an einem Gewinnspiel und Preisrätsel kostenlos und komfortabel teilnehmen kann. Mit unserer intelligenten Infra-

struktur ist eine Teilnahme an allen bei MitStricker.de angebotenen Gewinnspielen und Preisrätseln kostenlos möglich.

Gehen Sie einfach auf die Internetseite www.MitStricker.de, registrieren sie sich einmalig*, wählen ihr Gewinnspiel oder Preisrätsel aus, geben das Lösungswort ein und schließen den Vorgang mit „absenden“ ab und schon können sie sich auf den ausgelobten Gewinn freuen.

Dabei hat der Datenschutz für uns einen sehr großen Stellenwert. Ihre Daten werden ausschließlich nur zur Durchführung des jeweiligen Gewinnspiels oder Preisrätsels verwendet. Eine andere Nutzung ist ausgeschlossen. Noch nie war es so komfortabel, ein-

fach und sicher und darüber hinaus auch noch kostenlos an Gewinnspielen und Preisrätseln teilzunehmen. Machen Sie mit und sichern Sie sich den nächsten attraktiven Gewinn unserer teilnehmenden Partner.

Ihr MitStricker Team

*Natürlich können Sie auch ohne Registrierung an den Gewinnspielen und Preisrätseln teilnehmen, müssen dann jedoch immer wieder ihre persönlichen Daten eingeben. Was für ein Aufwand!



Foto: Wolfgang Lutz



MitStricker.de
Für Rätselfreunde & Gewinnspieljäger

Die Kapitäne anfeuern

Bei der Kutterregatta in Neuuharlingersiel



Foto: dj-d-p/Kurverein Neuuharlingersiel e.V.

(dj-d-p/su). „Die See ruft!“: Wenn die Kapitäne im Fischerdorf Neuuharlingersiel an der Nordsee ihre Krabbenkutter blitzblank putzen und mit farbigen Wimpeln behängen, steht zum 50. Mal die Kutterregatta um das „Blaue Band von Neuuharlingersiel“ bevor. Vom 22. bis zum 24. Juli können Besucher außerdem über den maritimen Schaustellermarkt am Hafen bummeln, bei der Krabbenpul-Meisterschaft antreten oder den Seemannsliedern des Shantychors lauschen. Auf www.neuuharlingersiel.de gibt es das gesamte Programm.

Neben den Kuttern der örtlichen Krabbenfischer laden beispielsweise am Freitag beim „Open-Ship“ auch moderne und historische Kutter aus anderen Häfen und Ländern zum Staunen ein. Die Besatzung zeigt, wie Garnelen gefangen, sortiert und in den an Bord befindlichen Krabbenkesseln verarbeitet werden. Am Samstag können die Besucher beim Kutterkors mit in See stechen. Auch den Höhepunkt des Wochenendes, die traditionelle Regatta am Sonntag, kann man direkt an Bord seines Lieblingskutters erleben.

FÜR SIE HIER VOR ORT

Ihr Mannheimer Bestattungsfachbetrieb



BESTATTUNGSHAUS ZELLER

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege
auf allen Mannheimer Friedhöfen tätig

Tag und Nacht dienstbereit
auf allen Mannheimer Friedhöfen

Auf Wunsch Hausbesuche

Erd- od. Feuerbestattung

ab € 890,- (zzgl. aml. u. Friedhofsgebühren)

Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

Mannheim ☎ 0621/7 48 23 26

seit 1892

Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber Bernd Stelzer

Friedhofstraße 4
68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 85 19 05
www.gaertnereistelzer.de

Ihr Ansprechpartner für Sportredaktion.
Jürgen Habich Tel.: 0621-72739490

Heißer Preis – eiskalt kalkuliert.



**Wunschbestellung
bis zum 30.06.2016.**

Vertrauen erfahren.

Polo Trendline 1.0 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,4/
außerorts 4,2/kombiniert 5,0/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 114.

Ausstattung: Tagfahrlicht, Multifunktionsanzeige, Klimaanlage „Climatronic“, Radio „Composition Touch“, Reifenkontrollanzeige, Berganfahrassistent u. v. m.

UVP: 14.395,00 €

**Sie sparen
3.495 €.¹**

Hauspreis: 10.900,00 €²

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg, zzgl. Zulassungskosten, abzgl. Ihres Gebrauchtwagens

Golf Trendline 1.2 TSI, BMT 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,1/
außerorts 4,2/kombiniert 4,9/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 113.

Ausstattung: Multifunktionsanzeige, Klimaanlage, Radio „Composition Touch“, Einstieghilfe, „Easy Entry“, Tagfahrlicht, TFT – Touchscreen in der Instrumententafel u. v. m.

UVP: 18.760,00 €

**Sie sparen
4.860 €.¹**

Hauspreis: 13.900,00 €²

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg, zzgl. Zulassungskosten, abzgl. Ihres Gebrauchtwagens

Golf Sportsvan Trendline 1.2 TSI, BMT 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2/
außerorts 4,3/kombiniert 5,0/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 116.

Ausstattung: Rücksitzbank asymmetrisch, Radio „Composition Touch“, Mittelarmlehne vorne, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige Elektronische Differenzialsperre XD u. v. m.

UVP: 21.110,00 €

**Sie sparen
5.210 €.¹**

Hauspreis: 15.900,00 €²

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg, zzgl. Zulassungskosten, abzgl. Ihres Gebrauchtwagens

¹ Der Preisvorteil setzt sich zusammen am Beispiel des angegebenen Sondermodells in Verbindung mit dem jeweils optionalen Ausstattungspaket und dem Händlerpreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 25.05.2016 – 30.06.2016. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. ² Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Angebot am Beispiel eines Gebrauchtwagens der Marken Volkswagen Pkw oder Volkswagen Nutzfahrzeuge. Angebotspreise für Fremdmarken weichen ab. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Volkswagen Automobile Rhein-Neckar GmbH

Betrieb Mannheim

Weinheimer Straße 74
Tel. 0621 7006 – 134
verkauf-ma@vw-arn.de

Betrieb Weinheim

Viernheimer Straße 53 – 55
Tel. 06201 989 – 540
verkauf-whm@vw-arn.de

Betrieb Frankenthal

Mörscher Straße 129
Tel. 06233 3682 – 50
verkauf-ft@vw-arn.de

www.volkswagen-rhein-neckar.de